



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 11 / 2025

Jahrgang 34

Samstag, 15. März 2025

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Die Frauen der Freien Wähler veranstalten am 29. März wieder gemeinsam mit der Stadt und der Kasimir-Walchner-Schule die Gebrauchtwarenbörse in der Stadthalle. Von 9 bis 11 Uhr können die Besucher zwischen unterschiedlichsten gebrauchten, aber gut erhaltenen Gegenständen wählen. Warenannahme ist am Tag davor von 15 bis 17 Uhr. Foto: Stadt

## Große Warenvielfalt bei der Gebrauchtwarenbörse

**Pfullendorf/hsg - Die Frauen der Freien Wähler veranstalten am Samstag, 29. März, in Kooperation mit der Stadt Pfullendorf und mit der Kasimir-Walchner-Schule wieder eine Gebrauchtwarenbörse in der Stadthalle. Von 9 bis 11 Uhr dürfen die Besucher aus einer Riesenauswahl an gepflegten gebrauchten Gegenständen wählen.**

Wer Gegenstände mitnimmt, zahlt nichts, aber bei allen Besuchern wird eine geringe Eintrittsgebühr erhoben. Kinder bis zwölf Jahren zahlen einen Euro, Jugendliche ab

13 Jahren und Erwachsene zahlen vier Euro. Wer Waren abgibt, zahlt eine Annahmgebühr von zwei Euro. Eine Spende darüber hinaus ist willkommen. Die gesamten Einnahmen werden für einen sozialen Zweck gespendet. Die Annahme der Waren erfolgt am Freitag, 28. März, von 15 bis 17 Uhr. Bei dieser Veranstaltung können funktionsfähige Gebrauchsgegenstände abgegeben und mitgenommen werden. Wichtig: Nur gereinigte und funktionsfähige Gegenstände werden angenommen. Die Entrümpelung ganzer Haushalte ist bei der Gebrauchtwarenbörse nicht möglich.

Erwünscht sind Haushaltsartikel wie Geschirr, Besteck, Küchengeräte, Töpfe, Sportgeräte, Haushaltstextilien wie Tischdecken, Hand- und Geschirrtücher, Bettwäsche, Spielzeug, Bücher, Zimmerpflanzen, Taschen, Schallplatten, Werkzeuge, Gartengeräte, Kleinmöbel und vieles mehr. Autositze für Kinder müssen die aktuellen Sicherheitsnormen erfüllen. Kleidungsstücke werden nicht angenommen. Möbel, Matratzen oder Großgeräte wie Herde oder Kühlschränke dürfen nicht angeliefert werden, können aber an einer Info-Wand als Aushang zur Abholung angeboten wer-

den. Ein Bild oder zumindest eine genaue Beschreibung wäre dabei sehr nützlich. Die Gegenstände werden vom Helferteam bei der Anlieferung nach Art der Waren sortiert und thematisch auf die Tische verteilt. Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass ein Großteil der angebotenen Waren einen neuen Besitzer findet und nur ein kleiner Teil als Restmüll verbleibt. Die Veranstalter übernehmen für entstandene Schäden, etwa durch vergessene Wertschaften in den Gegenständen oder durch defekte Elektrogeräte, keinerlei Haftung. Kommerzielle Händler sind von der Gebrauchtwaren-

### BÜRGERSERVICE

#### ■ Abfuhr Restmüll

Freitag, 21. März RM 2+3+7 = Kernstadt, südlich der Bahnlinie, östlich der Gartenstraße, Roßlauf, Kogenacker/Sonnenrain, Hesselbühl  
Montag, 24. März RM 4+5 = Ortsteile

#### ■ Abfuhr Gelber Sack

Mittwoch, 19. März GS 1-7 = Kernstadt und Ortsteile

#### ■ Abfuhr Grüngut

Mittwoch, 19. März GG 1+3+6+7 = Kernstadt, nördlich der Bahnlinie, Kogenacker/Sonnenrain, Hesselbühl  
Donnerstag, 20. März GG 2+4+5 = Kernstadt, südlich der Bahnlinie, Ortsteile

#### ■ Öffnungszeiten

##### Bürgerbüro

Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr  
Donnerstags 8 - 18 Uhr  
Samstags 9 - 12 Uhr

##### ■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro

Terminvereinbarung erforderl.: [www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung](http://www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung)  
Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr  
Donnerstags 8 - 18 Uhr  
Samstags 9 - 12 Uhr

##### ■ Rathaus

Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr  
Dienstags 14 - 16 Uhr  
Donnerstags 14 - 18 Uhr

##### ■ Hallenbad

Montags 16.30 - 18 Uhr  
Frauenschwimmen  
Dienstags 16.30 - 18 Uhr  
Mittwochs 17 - 21 Uhr  
(ab 19.30 nur Erwachsene)  
Samstags 14 - 17 Uhr  
Sonntags 9 - 12 Uhr

##### ■ Recyclinghof

Dienstag 10 - 13 Uhr  
Mittwoch 13 - 17 Uhr  
Donnerstag 15 - 18 Uhr  
Freitag 13 - 17 Uhr  
Samstag 9 - 13 Uhr

##### ■ Tourist-Information

Mo. - Do. 9 - 12 + 14 - 16 Uhr  
Freitag 9 - 12 Uhr

##### ■ Stadtbücherei

Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr  
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

##### ■ Seepark Linzgau

Täglich 9 - 20 Uhr



# NOTDIENSTE

## HOTLINES

Landesgesundheitsamt:  
0711/904-39555  
(täglich 8 - 17 Uhr)

Landratsamt:  
07571/1026467  
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)

Krankenkassen-Infotelefon:  
0800 84 84 111

Bundesministerium für Gesund-  
heit: 030/346465100

Unabhängige Patientenbera-  
tung Deutschland,  
0800 330 46 15-32

## DEFIBRILLATOREN

(öffentlich, rund um die Uhr zu-  
gänglich)  
Rathaus Nebengebäude  
(Eingangsbereich)  
Umkleiden Stadion Pfullendorf  
(Außenwand Umkleiden)  
Schlossgarten-Halle Aach-Linz  
(Außenwand straßenseitig)  
Rathaus Denkingen (neben Ein-  
gang)  
Feuerwache Nord Schwäblis-  
hausen (neben Eingang)  
Seepark am Tauchzentrum  
Stadthalle Pfullendorf (Foyer/  
Garderoben, nur zu Öffnungs-  
zeiten zugänglich)

## APOTHEKEN

**Sonntag, 16. März:**  
Apotheke Owingen,  
07551/66668

**Montag, 17. März:**  
Kreuz-Apotheke, Mengen  
07572/8035

**Dienstag, 18. März:**  
Apotheke im La Piazza,  
Überlingen 07551/916492  
Storchen-Apotheke, Herber-  
tingen 07586/1460

**Mittwoch, 19. März:**  
Kloster-Apotheke, Uhldingen  
07556/5356

**Donnerstag, 20. März:**  
Central-Apotheke, Pfullendorf  
07552/5212

**Freitag, 21. März:**  
Adler-Apotheke, Sigmaringen-  
dorf 07571/12864

**Samstag, 22. März:**  
Stadtapotheke, Überlingen  
07551/62209  
Apotheke Selbherr, Bad Saul-  
gau 07581/8799

**Sonntag, 23. März:**  
Apotheke am Schloss, Sigma-  
ringen 07571/684494  
Vita-Apotheke, Nußdorf  
07551/308129

**Apotheken-Notdienstfinder**  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags  
8 - 22 Uhr  
Krankenhaus Sigmaringen, Not-  
aufnahme im Neubau  
Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Singen, Telefon  
und App 116117

Samstags, sonntags, feier-  
tags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr  
Kinder- und Jugendärztliche  
Notfallpraxis Ravensburg,  
Telefon und App 116117

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon  
0761/12012000  
Notdienstfinder:  
[www.kzvbw.de/patienten/zahn-  
arzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahn-<br/>arzt-notdienst)

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur  
Wochenende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Praxis Dabruck, Sigmaringen  
07571/13654

## NOTRUF

**Feuerwehr:**  
Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei Notruf:**  
Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Sigmaringen**  
Telefon 07571/1000

**Regionalnetze Linzgau**  
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:  
Telefon 0800 8863001.

## SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und  
Pfleheim:**  
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/252400

**Spitalpflege Ambulanter  
Pflegedienst:**  
Telefon 07552/252400

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung: 0152/57475764

**Sozialstation St. Elisabeth:**  
Telefon: 07552/92896-70

**Tagespflege St. Elisabeth:**  
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambulan-  
ter Pflegedienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher Dorf-  
helferinnenstation)**  
Telefon 07575/209531, E-Mail:  
[Sabine.mutschler@familien-  
werk-soelden.de](mailto:Sabine.mutschler@familien-<br/>werk-soelden.de)

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen -  
Glücklose Schwangerschaft:**  
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Lebens-  
beratung Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Landkreis  
Sigmaringen:**  
Telefon 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau**  
Familienservice,  
Telefon 07555/927740

**Maschinenring  
Alb-Oberschwaben**  
Haushalts-, Familien- und Betriebs-  
hilfe, Telefon 07585/9307-11

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

**SKM Betreuungsverein**  
Telefon: 07571/50767

**Weißer Ring**  
Telefon 0151/55164829

**SHG Prostatakrebs**  
Telefon: 07558/938206  
[www.pkshgbad Saulgau.de](http://www.pkshgbad Saulgau.de)

**SHG Schlaganfall**  
[www.shg-sig-schlaganfall.de](http://www.shg-sig-schlaganfall.de)

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten

börse ausgeschlossen. Für den städ-  
tischen Umweltbeauftragten An-  
reas Fink steht die Müllvermeidung  
durch Wiedereingliederung von ver-  
wertbaren, gut erhaltenen Gegen-  
ständen in den Gebrauchskreislauf  
im Vordergrund. Eine versteckte  
Müllentsorgung beziehungsweise  
eine kostenlose Sperrmüllabfuhr  
entspricht nicht dem Konzept der  
Gebrauchsgüterbörse. Deshalb  
wird ausdrücklich darauf hingewie-  
sen, dass nur qualitativ einwandfrei-  
es und gut gereinigtes Material bei  
der Annahme angenommen wird.  
Das Kriterium bei der Warenannah-  
me ist, dass nur Gegenstände ab-  
gegeben werden können, die von  
solcher Qualität sind, dass man sie  
auch selbst mitnehmen würde. Wei-  
tere Informationen sind beim städ-  
tischen Umweltbeauftragten unter  
der Telefonnummer 07552/25-1505  
oder per Email: [andreas.fink@stadt-  
pfullendorf.de](mailto:andreas.fink@stadt-<br/>pfullendorf.de) erhältlich. Schüler  
der Kasimir-Walchner-Schule bieten  
während der Veranstaltung für alle  
Besucher Kaffee und Brezeln an.

## STADTNACHRICHTEN

### Finanzausschuss

### Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg - Der Finanz- und  
Verwaltungsausschuss der Stadt  
Pfullendorf hält am Donnerstag, 20.  
März, eine öffentliche Sitzung im  
Rats- und Bürgersaal ab. Beginn ist  
um 18 Uhr:

#### Tagesordnung

1. Anfragen an den Bürgermeister
2. Medizinische Versorgung - Aus-  
bau der kinderärztlichen Versor-  
gung in Pfullendorf
3. Stadtbücherei in der Steinscheu-  
er, Jahresbericht 2023/2024 und  
Änderung der Benutzungs- und  
Entgeltordnung
4. Kinder- und Jugendbüro Pfullen-  
dorf; Tätigkeitsbericht
5. Seniorenkonzept, Seniorenarbeit  
und Koordination Bürgerschaftliches  
Engagement in Pfullendorf;  
Tätigkeitsbericht
6. Jugendhilfestation Pfullendorf;  
Vorstellung der Einrichtung und  
der Arbeit

7. Kinder- und Jugendkunstschule  
Pfullendorf; Tätigkeitsbericht
8. Bekanntgaben

### Ortschaftsrat

### Öffentliche Sitzung

Aach-Linz/pa - Der Ortschaftsrat  
Aach-Linz hält am Montag, 17. März,  
eine öffentliche Sitzung im Sitzungs-  
saal des Aach-Linzer Rathauses ab.  
Beginn ist um 20 Uhr. Nach Bür-  
geranfragen an den Ortsvorsteher  
stehen Bauvoranfragen und Bau-  
anträge sowie Bekanntgaben und  
Informationen des Ortsvorstehers  
und Wünsche und Anträge auf der  
Tagesordnung.

### Wochenmarkt

### Französische Spezialitäten

Pfullendorf/hsg - Der Feinkost-  
stand „La Provence“ kehrt ab dem  
18. März wieder mit französischer  
Feinkost auf den Wochenmarkt am  
Dienstag zurück. So langsam steigen  
die Temperaturen, die ersten Früh-

blüher setzen bunten Akzente und  
auch der Wochenmarkt füllt sich. Ab  
dem 18. März ist der Feinkoststand  
„La Provence“ aus der Winterpause  
zurück. Besucherinnen und Besucher  
des Dienstagsmarkts können dann  
wieder jeden Dienstag aus dem brei-  
ten Angebot an eingelegten Oliven-  
und Schafkäsespezialitäten sowie  
einer Vielzahl von köstlichen Dips  
und Antipasti auswählen.



Der Feinkoststand „La Provence“ ist  
ab 18. März wieder mit seinen fran-  
zösischen Spezialitäten auf dem Wo-  
chenmarkt am Dienstag. Foto: Stadt

# Stadtnachrichten



Am Montag lädt der Fastenmarkt mit seinen vielen verschiedenen Ständen zum Verweilen in der Innenstadt ein. Von 8 bis 18 Uhr bieten die Händler und Wirtsleute ihre Waren und kulinarischen Leckerbissen an. Foto: Stadt

## Stadtmarketing

### Am Montag ist Fastenmarkt

Pfullendorf/hsg - Die Hauptstraße verwandelt sich am Montag, 17. März, von 8 bis 18 Uhr in eine bunte Marktstraße. Zum Fastenmarkt werden die unterschiedlichsten Marktbesucher mit ihrem Warenangebot in der Altstadt erwartet. Das Angebot reicht dabei von Strick- und Modeartikeln, praktischen Küchenutensilien und Hobeln bis hin zu Schmuck und Dekorationsartikeln. Natürlich fehlen für den Genuss auch die klassische Marktwurst, das Magenbrot, die Schupfnudeln mit Kraut oder frische Holzofen Dinnele nicht.

## Stadtmarketing

### Wieder Stadtputzete

Pfullendorf/hsg - In der Zeit vom 4. bis 13. April heißt es in Pfullendorf und den Ortsteilen wieder: Aufräumen, anpacken und Müll sammeln. Die Stadt Pfullendorf ruft alle Bürgerinnen und Bürger, Schulklassen, Kindergärten, Firmen und Vereine zur jährlichen Müllsammelaktion auf. Jeder und jede ist eingeladen, sich an der großen Stadtputzete zu beteiligen und seinen Beitrag zu einem saubereren Pfullendorf zu leisten. Der achtlos weggeworfene Müll nimmt immer mehr zu und gerade im Frühjahr zeigt sich der Müll entlang von Straßen und Wegen, in Wäldern und

Parks und an beliebten Spielplätzen. Mit der jährlichen Stadtputzete wollen die Organisatoren nicht nur dieses unschöne Bild eindämmen, sondern auch mit kleinen Dingen das Bewusstsein für die Umwelt schärfen. Die Wertschätzung für die Natur, die Verweilmöglichkeiten und für die Stadt zeigt sich auch in den kleinen Dingen, wie dem Sammeln von Müll. „Seien Sie dabei“, bittet Mira Krane vom Stadtmarketing. Interessierte können sich ab Montag, 17. März, bei der Tourist-Information am Marktplatz anmelden. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

## Naturschutz

### Bergwaldstraße gesperrt

Pfullendorf/hsg - Die Bergwaldstraße ist derzeit wegen der Krötenwanderung für den motorisierten Verkehr gesperrt. Die Hauptwanderzeit der Kröten hat begonnen. Besonders betroffen hiervon ist die Bergwaldstraße in Pfullendorf. Aus diesem Grund hat die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Pfullendorf bereits im Jahr 2017 auf eine Anregung des Bund für Umwelt und Naturschutz reagiert und eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen, die es ermöglicht die Bergwaldstraße in den Hauptwanderzeiten der Amphibien für den Verkehr zu sperren. Da witterungsbedingt wieder die Hauptwanderzeit der Kröten begonnen

## Die Tourist-Information informiert

Die Tourist-Information informiert, dass die Geschäftsstelle der Ferienregion Nördlicher Bodensee, die für die Orte Pfullendorf, Ostrach, Wald, Wilhelmsdorf und Illmensee zuständig ist, Vermietern hilft, die eine neue Ferienwohnung oder Gästezimmer eingerichtet haben und noch auf der Suche nach einer Unterstützung im Bereich der Vermarktung und des Vertriebs sind. Weitere Informationen gibt es im Internet: [www.noerdlicher-bodensee.de](http://www.noerdlicher-bodensee.de) oder im persönlichen Kontakt: Ferienregion Nördlicher Bodensee, Tourist-Information Pfullendorf, Ulrike Schwichtenberg, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/251133 oder E-Mail: [ulrike.schwichtenberg@noerdlicher-bodensee.de](mailto:ulrike.schwichtenberg@noerdlicher-bodensee.de).

## Nachruf

Die Stadt Pfullendorf trauert um ihren Ehrenbürger



### Peter Schramm

der am 25. Februar 2025 verstorben ist.

Peter Schramm prägte Pfullendorf über Jahrzehnte hinweg in vielfältiger Art und Weise. Als Rektor leitete er 19 Jahre lang das Gymnasium Pfullendorf und war maßgeblich an dessen positiver Entwicklung sowie am Neubau der Schule beteiligt.

Während seiner 20-jährigen Tätigkeit im Gemeinderat, davon 15 Jahre als stellvertretender Bürgermeister, setzte er sich mit großem Engagement für die Belange der Stadt ein und trug zur Entstehung zahlreicher Projekte bei.

Als Historiker leistete er wertvolle Beiträge zur Erforschung der Stadtgeschichte und engagierte sich aktiv im Heimat- und Museumsverein. Die Errichtung des stadtgeschichtlichen Museums im Alten Haus geht ebenfalls auf sein Wirken zurück.

Für seine herausragenden Verdienste wurde ihm im Jahr 2020 das Ehrenbürgerrecht der Stadt verliehen – ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für sein unermüdliches Engagement.

Die Stadt Pfullendorf wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Für die Stadt Pfullendorf  
Ralph Gerster  
Bürgermeister

hat, wird die Bergwaldstraße bis zum Ende der Hauptwanderzeit für den motorisierten Verkehr voll gesperrt. Fußgänger- und Radverkehr ist aber weiterhin möglich.

## Forst

### Wege im Tieftal gesperrt

Pfullendorf/hsg - Der Forstbetrieb der Stadt Pfullendorf führt im stadtnahen Waldgebiet Tieftal im Zeitraum von Mitte Februar bis Ende März eine Durchforstungsmaßnahme durch. Ziel ist es, die Stabilität und Gesundheit des Waldes zu fördern und ihn langfristig besser an die Auswirkungen des Klimawandels anzupassen. Bei der Durchforstung werden gezielt Bäume entnommen, um den verbleibenden Bestand zu stärken und Platz für die Verjüngung des Waldes zu schaffen. Da die Maßnahme im beliebten Naherholungswald Tieftal stattfindet, müssen aus Sicherheitsgründen einige Waldwege gesperrt werden. Die Stadt weist alle Bürgerinnen und Bürger darauf hin, sich unbedingt an die Sperrungen zu halten, da während der Forstarbeiten Lebensgefahr besteht. Der Forstbetrieb dankt für Verständnis und Ihre Rücksichtnahme, damit die Arbeiten reibungslos und sicher ablaufen können.

## Klimaschutz

### Wieder Earth Hour

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf folgt in diesem Jahr wieder dem Aufruf des WWF (World Wildlife Fund) Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“, der Stunde der Erde. Mit der Earth Hour fordern Menschen, Städte und Unternehmen weltweit mehr Einsatz für den Klimaschutz. Sie schalten dafür am Samstag, 22. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus, um so ein Zeichen zu setzen. Bekannte Bauwerke stehen dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro.





# Stadtnachrichten

## Online Service für Bürger

Die Stadt Pfullendorf ermöglicht das Erledigen zahlreicher Behördengänge an 24 Stunden am Tag und an sieben Tagen in der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus. Folgende Dienste können von den Bürgerinnen und Bürgern online genutzt werden. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist einfach. Eine Dialogfunktion hilft dabei. Fallen Gebühren an, werden diese per Lastschrift bezahlt.

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Antrag auf Ausstellung einer einfachen oder erweiterten Meldebescheinigung
- Antrag auf Ausstellung eines Führungszeugnisses
- Antrag auf Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre/Auskunftssperre
- Anmeldung nach Zuzug oder Umzug
- Bearbeitungsstand der beantragten Ausweisdokumente
- Antrag auf Briefwahl
- Antrag auf gaststättenrechtliche Erlaubnis
- Antrag auf Erteilung einer Reisegewerbekarte
- Antrag auf waffenrechtliche und sprengstoffrechtliche Erlaubnisse
- Gewerbe An-/Um-/Abmeldung
- Baugenehmigung beantragen
- Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren beantragen
- Bauvorbescheid beantragen
- Bauvorhaben im Kennnisgabeverfahren anzeigen

In Pfullendorf wird zur Earth Hour die Beleuchtung von Sankt Jakobus und vom Oberen Tor ausgeschaltet. Die Stadtverwaltung ruft die Bürgerinnen und Bürger auf, ebenfalls mitzumachen: „Die Earth Hour ist ein wichtiger Moment, für unsere Erde und unsere Lebensgrundlagen einzustehen und gemeinsam eine nachhaltige und zukunftsfähige Politik und Wirtschaft einzufordern. Zusammen können wir den Wandel schaffen.“ In diesem Jahr ruft der WWF nicht nur dazu auf, das Licht auszustellen, sondern auch die Stimme zu erheben. Ganz egal, ob im Privaten oder auf der Straße, alleine oder mit Band oder Chor: Zur Earth Hour können alle Menschen zeigen, dass ihre Stimme zählt und dass sie ihre Stimme für den Klima- und Umweltschutz einsetzen. Damit wird ein deutliches Zeichen für die nächste Bundesregierung gesetzt. Außerdem: Singen macht glücklich und stärkt das Gemeinschaftsgefühl – und all das wird gebraucht angesichts einer der größten Herausforderungen der Zeit, der Klimakrise. Sie betrifft alle, aber alle können auch für besseren Klimaschutz einstehen. Daher steht die Earth Hour 2025 auch unter dem Motto „Deine Stimme für unseren Planeten“. Der WWF ruft in diesem Jahr zum 19. Mal zur Earth Hour auf. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten gefeiert. In den vergangenen Jahren haben sich tausende Städte in 192 Ländern beteiligt. Allein in Deutschland haben 2024 560 Städte und Gemeinden teilgenommen. Alle Infos zum Mitmachen gibt es unter [www.wwf.de/earth-hour](http://www.wwf.de/earth-hour).



## Schwimmbäder Es gibt wieder Jahreskarten

Pfullendorf/hsg - Im Bürgerbüro sind wieder Saisonkarten 2025 für die Pfullendorfer Schwimmbäder erhältlich. Auch im neuen Jahr können die Bürgerinnen und Bürger eine Kombikarte für das Hallenbad und das Waldfreibad sowie für das Strandbad im Seepark erwerben und sich damit Badespaß für das ganze Jahr sichern. Nach einer kurzen Weihnachtspause ist das Bäderteam seit dem 7. Januar wieder für die Besucher da und freut sich über den Besuch im Hallenbad. Das Bad bietet den perfekten Ausgleich zum Alltag und bietet auch an den kalten Wintertagen die Möglichkeit zum Schwimmen. Mit der Kombikarte können die Besucher nicht nur im Winter und Herbst dieses Jahres das Hallenbad nutzen, sondern können auch im Sommer im Waldfreibad oder im Strandbad im Seepark verweilen. Neben den Kombikarten gibt es auch einzelne Jahreskarten für das Hallenbad, das Freibad oder das Strandbad. Zudem gibt es verschiedene Kombinations-

## Die Stadtkämmerei informiert:

### Grundsteuerbescheide 2025

Aufgrund der Grundsteuerreform ergehen für alle Grundstückseigentümer neue Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2025. Sie werden jedoch erst nach dem Beschluss des neuen Hebesatzes durch den Gemeinderat im Frühjahr 2025 versandt. Grundstückseigentümer, die einen Dauerauftrag bei ihrer Bank eingerichtet haben, werden gebeten, den Dauerauftrag auszusetzen, da sich die Grundsteuerbeträge gegenüber dem Vorjahr auf jeden Fall ändern. Die Grundstückseigentümer werden daher gebeten, erst zu überweisen, wenn sie die neuen Grundsteuerbescheide von der Stadt Pfullendorf erhalten haben. Ab diesem Zeitpunkt können dann auch die Daueraufträge geändert und wieder eingesetzt werden. Alle Grundstückseigentümer, die der Stadt Pfullendorf ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, müssen nicht tätig werden. Bei ihnen erfolgen die Abbuchungen für 2025 erst nach Erhalt der neuen Grundsteuerbescheide gemäß den darin genannten Fälligkeiten.

möglichkeiten für die drei Bäder. Und noch ein Hinweis: Wer Strom und Gas oder Strom und Wärme (auch Nachtspeicher und Wärmepumpe) von den Stadtwerken Pfullendorf bezieht, erhält eine Familienjahreskarte für das Waldfreibad gratis.

### Mittwoch, 26. März

Schwangerschaftsfitness Indoor/Outdoor, 9 – 10 Uhr, 8 Vormittage, Kursgebühr 99 Euro, Kurs-Nr. 251330

### Donnerstag, 27. März

BauchBuggyGo - Outdoor-Fitness, 9.30 – 10.30 Uhr, 8 Vormittage, Kursgebühr 99 Euro, Kurs-Nr. 251325

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene, 18.30 – 19.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251386

Beweglichkeit für Männer jeden Alters, 19.45 – 20.45 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 40 Euro, Kurs-Nr. 251392

### Freitag, 28. März

Meditation & Übungen für die Seele, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 251317  
Selbstaktivität zur Stressprävention, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 30 Euro, Kurs-Nr. 251321

Anmeldungen sind über die Homepage: [www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm](http://www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm) möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS unter E-Mail: [VHS@stadt-pfullendorf.de](mailto:VHS@stadt-pfullendorf.de) oder telefonisch unter 07552/25-1130 und 07552/25-1134 sowie 07552/25-1135 montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr zur Verfügung.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg - Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

### Dienstag, 18. März

Life-Kinetik für Senioren, 16 – 17 Uhr, 8 Nachmittage, Kursgebühr 90 Euro, Kurs-Nr. 251341

Life-Kinetik für Kinder (ab 8 Jahren) und Jugendliche, 17.15 – 18.15 Uhr, 8 Nachmittage, Kursgebühr 90 Euro, Kurs-Nr. 251343

Kalligraphie: „Im Kreis geschrieben“, 19 – 20.30 Uhr, 6 Abende, Kursgebühr 70 Euro, Kurs-Nr. 251111

Faszienworkout, 19.45 – 20.45 Uhr, 8 Abende, Kursgebühr 99 Euro, Kurs-Nr. 251326

### Mittwoch, 19. März

Life-Kinetik für Berufstätige, 19.30 – 20.30 Uhr, 8 Abende, Kursgebühr 90 Euro, Kurs-Nr. 251345

### Freitag, 21. März

Life-Kinetik für Berufstätige, 19 – 20 Uhr, 8 Abende, Kursgebühr 90 Euro, Kurs-Nr. 251347

## Die Regionalnetze Linzgau informieren:

### Antrag und Anmeldung nur digital

Die Regionalnetze Linzgau informieren, dass Beantragungen und Anmeldungen bezüglich Hausanschluss, Wallbox, Steckerfertige PV-Anlage, EEG/KWK-Anlagen & Wärmepumpen nur noch über das Netzanschlussportal möglich sind. Im Rahmen der Paragraphen 6 und 19 der Niederspannungsanschlussverordnung und Paragraph 8 des Erneuerbare Energiengesetzes sind die Regionalnetze Linzgau als Netzbetreiber verpflichtet, ein digitales Netzanschlussportal für Pfullendorf inklusive der Ortsteile bereitzustellen. Dieses Portal richtet sich neben dem Endkunden auch an Installateure und Baufirmen. Netzanschlussbegehren sind ab sofort ausschließlich über dieses Portal möglich. Anmeldungen in Papierform oder per E-Mail werden daher nicht mehr akzeptiert. Das Netzanschlussportal ist unter folgendem Link zu finden: [www.regionalnetze-linzgau.de/antrag-anschluss](http://www.regionalnetze-linzgau.de/antrag-anschluss).

# Stadtnachrichten

STADT PFULLENDORF



## Satzung über die Entschädigung der Ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr Pfullendorf (Feuerwehr-Entschädigungssatzung - FwES) vom 20.02.2025

Aufgrund von § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.7.2000 zuletzt geändert durch Gesetz vom 2.12.20 in Verbindung mit § 16 des Feuerwehrgesetzes Baden-Württemberg (FwG) in der Fassung vom 2.3.2010, zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2015 hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf am 20.02.2025 folgende Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr beschlossen:

### § 1 Entschädigung für Einsätze

- (1) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr erhalten für Einsätze auf Antrag ihre Auslagen und ihren Verdienstaussfall nach einem einheitlichen Durchschnittssatz ersetzt. Dieser beträgt für jede volle Stunde 10,- Euro.
- (2) Der Berechnung der Zeit ist die Dauer des Einsatzes von der Alarmierung bis zum Einsatzende zugrunde zu legen. Angefangene Stunden werden auf halbe Stunden aufgerundet.
- (3) Bei Einsätzen, bei denen der Körper oder die Kleidung des Angehörigen der Gemeindefeuerwehr außergewöhnlich verschmutzt wird, erhöht sich der Durchschnittssatz um 1,- Euro je zu entschädigende Stunde.
- (4) Für Einsätze mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen werden der entstehende Verdienstaussfall und die notwendigen Auslagen in tatsächlicher Höhe ersetzt (§16 Absatz 4 FwG).

### § 2 Entschädigung für Aus- und Fortbildungslehrgänge

- (1) Für die Teilnahme an Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von bis zu zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird auf Antrag ein Auslagenersatz für Auslagen, ein Durchschnittssatz von 10 Euro für die ersten drei Stunden und von 5,00 Euro für je weitere drei Stunden gewährt. Entsteht neben den Auslagen tatsächlich ein Verdienstaussfall, erhöht sich der Durchschnittssatz für diese Zeit um 5,00 Euro/Stunde.
- (2) Der Berechnung der Zeit ist die Dauer des Aus- und Fortbildungslehrgangs vom Unterrichtsbeginn bis -ende zugrunde zu legen. Angefangene Stunden werden auf halbe aufgerundet.
- (3) Bei Aus- und Fortbildungslehrgängen außerhalb des Stadt-/Gemeindegebietes erhalten die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr neben der Entschädigung nach Absatz 1 eine Erstattung der Fahrkosten der zweiten Klasse oder eine Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung in entsprechender Anwendung des Landesreisekostengesetzes in seiner jeweiligen Fassung, wenn keine Fahrkosten, als freiwillige Leistung des Landes erfolgt.
- (4) Für Aus- und Fortbildungslehrgänge mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen werden der entstehende Verdienstaussfall und die notwendigen Auslagen in tatsächlicher Höhe ersetzt (§ 16 Absatz 4 FwG).

### § 3 Zusätzliche Entschädigung

- (1) Die eingesetzten Zug- und Gruppenführer die ehrenamtlich in der Aus- und Fortbildung der Gemeindefeuerwehr tätig sind, und durch diese Tätigkeit über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten eine zusätzliche Entschädigung im Sinne des § 16 Absatz 2 FwG als Aufwandsentschädigung für Übungsleiter:
- |               |               |
|---------------|---------------|
| Zugführer     | 200 Euro/Jahr |
| Gruppenführer | 200 Euro/Jahr |
- (2) Die ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die durch andere Tätigkeiten als in der Aus- und Fortbildung über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, erhalten neben der Entschädigung nach Absatz 1 eine zusätzliche Entschädigung im Sinne des § 16 Absatz 2 FwG als Aufwandsentschädigung:

1	Stellv. Feuerwehrkommandant	FF Pfullendorf	2.500,-- €/Jahr
2	Stellv. Abteilungskommandant	Pfullendorf-Stadt	1.500,-- €/Jahr
3	Abteilungskommandant	Aach-Linz	750,-- €/Jahr
4	Abteilungskommandant	Denkingen	750,-- €/Jahr

5	Abteilungskommandant	Großstadelhofen	400,-- €/Jahr
6	Abteilungskommandant	Schwäblishausen	400,-- €/Jahr
7	Abteilungskommandant	Otterswang	400,-- €/Jahr
8	Schriftführer	FF Pfullendorf	300,-- €/Jahr
9	Kassierer	Abt. Stadt	120,-- €/Jahr
10	Gerätewarte	Abteilungen, außer Abt. Pfd. Stadt	120,-- €/Jahr
11	Jugendwart	FF Pfullendorf	500,-- €/Jahr
12	Kleiderwart/in	FF Pfullendorf	10,-- €/Std.
13	Zusätzl. angeordnete Dienste	FF Pfullendorf	10,-- €/Std.
1	Stellv. Feuerwehrkommandant	FF Pfullendorf	2.500,-- €/Jahr

Bei Personalunion wird jeweils der höhere Betrag gewährt.

### § 4 Entschädigung für haushaltsführende Personen

Für Personen, die keinen Verdienst haben und den Haushalt führen (§ 16 Absatz 1 Satz 3 FwG) sind die §§ 1 und 2 mit der Maßgabe anzuwenden, dass als Verdienstaussfall das entstandene Zeitversäumnis gilt. Bei Einsätzen und Aus- und Fortbildungslehrgängen mit einer Dauer von mehr als zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird neben der Entschädigung für die notwendigen Auslagen als Verdienstaussfall 10 Euro/Stunde gewährt.

### § 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Pfullendorf, den 20.02.2025

gez.  
Ralph Gerster  
-Bürgermeister-

### Ausgefertigt:

Pfullendorf, den 20.02.2025

gez.  
Ralph Gerster  
-Bürgermeister-

Hinweis nach § 4 Absatz 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Satzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



# Fasnetsimpressionen



Fotos:  
Stegstrecker



# Kultur / Geschäftswelt / Schulen

## KULTUR

### Haus Linzgau

#### Wieder Kinderkino

Pfullendorf/pa - Das Kinoteam des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen lädt alle interessierten Familien am Sonntag, 23. März, wieder zum Kinderkino ins Haus Linzgau ein. Gezeigt wird ein lustiger Kinderfilm für Kids ab etwa sechs Jahren. Die Vorführung beginnt um 15 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es gibt Popcorn für zwei Euro und Getränke für 1,50 Euro. Der Eingang zum Kino befindet sich auf der rechten Seite des Gebäudes. Informationen gibt es bei Roman Spiller, Telefon 07552/4053401 oder Alwina Schmidt, Telefon 07552/4054601.

### St. Jakobus

#### Musikalische Andacht

Pfullendorf/pa - In der Stadtkirche St. Jakobus kommt am Sonntag, 16. März, eine musikalische Kreuzwegandacht des Komponisten Bernard Sanders zur Aufführung. Beginn ist um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten der Kirchenmusik wird gebeten. Bernard Sanders bringt den musikalischen Kreuzweg mit 14 Impressionen in Form von sieben Präludien und Fugen für Orgel selbst zu Gehör. Gebürtig aus den USA, hat er Studien in Orgel, Komposition und Kirchenmusik in seiner Heimat und in Deutschland abgeschlossen. Er war bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2022 fast 30 Jahre Dekanatskirchenmusiker in Tuttlingen. Seine Kompositionen wurden sowohl durch Preise in internationalen Wettbewerben als auch durch Veröffentlichung in amerikanischen und deutschen Verlagen anerkannt. Parallel zu den musikalischen Darstellungen auf der Orgel werden die optischen Umsetzungen, die der Künstler Wilhelm Geyer für die Buntglasfenster in der Kirche Maria Königin in Tuttlingen geschaffen hat, vorn auf eine Leinwand projiziert.

### Linzgau Theater

#### Kartenverkauf gestartet

Pfullendorf/pa - Das Linzgau Theater unter der Leitung des Autors und Schauspielers Erich Koch bringt auch in diesem Jahr vor Ostern wieder eine Komödie auf die Bühne des Gasthauses „Hirschen“ in Hausen am Andelsbach. Premiere des Stücks „Wer sündigt, schläft nicht“ ist am

Freitag, 4. April, um 19.30 Uhr. Die weiteren Aufführungen finden am Samstag, 5. April, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 6. April, um 16 Uhr, am Freitag, 11 April, um 19.30 Uhr und am Samstag, 12. April, um 19.30 Uhr statt. Einlass ist jeweils 90 Minuten vor Spielbeginn. Für das leiblich Wohl der Besucher ist gesorgt. Eintrittskarten zu zwölf Euro gibt es im Bürgerbüro am Marktplatz, bei der Sparkasse in Pfullendorf und im Plauderladen des Ortsverbands Pfullendorf im Sozialverband VdK am Hechtbrunnen. Zwölf Schauspieler sorgen dafür, dass die Lachmuskeln des Publikums bestens strapaziert werden. Die beiden ins Alter gekommenen Jungfern Elsa und Edith leben in einem abgelegenen Berghof und sind hoch verschuldet. Davon ahnen ihr Bruder Kurt und dessen Frau Karin, die sich das Haus unter den Nagel reißen wollen, allerdings nichts. Auch der Pfarrer ist hinter dem Haus her. Was Jonas und Lisa, der pensionierte Direktor, der Bankangestellte Alfred und Zeitungsfrau Emma mit der turbulenten Familiensituation zu tun haben, erfahren die Zuschauer bei dieser herzhaft-unterhaltsamen Theateraufführung.

### Förderverein Ramsberg

#### Neues Kulturprogramm

Herdwangen/pa - Der Förderverein Ramsberg St. Wendelin stellt in diesem Jahr den Bauernkrieg in den Mittelpunkt seines Kulturprogramms. Dazu sind verschiedene Veranstaltungen geplant. Zur Einführung stellen Matthias Honer und Frieder Kammerer von der Ramsberger Geschichtswerkstatt am Freitag, 21. März, unter dem Titel „Uffgebot - Der Bauernkrieg in Herdwangen und Schönach“ die Bauernkriegsthematik vor. Sie gehen darauf ein, was vor 500 Jahren zu den blutigen Aufständen geführt hat, was die Hintergründe waren, wer die Akteure waren und wie der Bauernkrieg in der Region und in den Ortschaften verlief. Der Vortrag findet im Bürgersaal der Bundschuh-Halle statt und beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Eine Spendenkasse steht bereit.

## GESCHÄFTSWELT

### Handwerkskammer

#### Freie Lehrstellen

Reutlingen/pa - Die Handwerkskammer informiert, dass im Landkreis Sigmaringen derzeit noch 84

## Neuer Kultur-Newsletter



Die Stadt Pfullendorf bietet einen neuen Newsletter für den Bereich Kultur & Veranstaltungen an. Seit einigen Jahren gibt es bereits einen Newsletter speziell für Unternehmerinnen und Unternehmer. Er erscheint mehrmals im Jahr und informiert vor allem über spezielle Themen aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung.

Zukünftig soll nun ein weiterer Newsletter Kulturinteressierte über Veranstaltungen und Events informieren. Damit die Bürgerinnen und Bürger bei Veranstaltungen immer aktuell informiert sind, können sie sich für den Newsletter anmelden:

[www.pfullendorf.de/stadt/newsletter](http://www.pfullendorf.de/stadt/newsletter)



## Dixie im Alten E-Werk

Die Städtische Galerie „Alter Löwen“ und die Stadtwerke laden gemeinsam am Sonntag, 30. März, von 11 bis 13 Uhr zur Finissage der Ausstellung mit Bildern des schweizerischen Künstlers Kurt Lauer ins Alte E-Werk im Gebäude der Stadtwerke ein. Der Eintritt ist frei. Die Besucher dürfen sich auf ein Highlight des Kulturprogramms der Stadt freuen. Unter dem Motto „Malerei trifft Musik“ zeigt Kurt Lauer seine Kreativität in allen Facetten und veranstaltet bei der Finissage mit seiner Band „Swiss German Dixie Corporation“ einen Dixie-Frühschoppen. In den letzten Monaten konnten die Besucher der Stadtwerke Kurt Lauers Kunstwerke betrachten. Bereits bei der Vernissage freuten sich Mira Krane, Leiterin des Städtischen Galerie, und Jörg-Arne Bias, Geschäftsführer der Stadtwerke, mit den Unikaten von Kurt Lauer ganz besondere Ausstellungstücke gefunden zu haben. Seine Kunstwerke laden zum genauen Betrachten ein. Sie entführen in eine Welt voller Fantasie, Abstraktion und Surrealismus.

## SCHULEN

### Realschule

#### Vortrag für Eltern

Pfullendorf/pa - Die Realschule veranstaltet am Donnerstag, 20. März, in Kooperation mit der Mentorstiftung einen Vortrag für Eltern mit dem Thema „Kommunikation in der Pubertät - Eine Herausforderung“. Der Vortrag findet in der Mensa der Schule statt und beginnt um 19 Uhr. Referentin ist Familiencoach Susanne Hübschle aus Konstanz. Sie gibt den Eltern im interaktiven Vortrag Einblicke, Tipps und Anregungen zum Umgang mit den Jugendlichen und zeigt Lösungsansätze, damit Eltern und Kinder im Dialog bleiben. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung an: [info@rs-pfullendorf.de](mailto:info@rs-pfullendorf.de) wird gebeten. Es ist auch eine kurzfristige Teilnahme ohne Anmeldung möglich.

Lehrstellen für den Ausbildungsbeginn im Herbst 2025 ausgeschrieben sind. Außerdem werden 19 Praktikumsplätze angeboten. Die meisten Auszubildenden werden in den folgenden Berufen gesucht: Anlagenmechaniker, Aufbereitungsmechaniker, Augenoptiker, Bäcker, Bäckerfachwerker, Baugeräteführer, Bauzeichner, Beton- und Stahlbetonbauer, Elektroniker, Fachhelfer für Reinigungstechnik, Fachkraft für Lagerlogistik, Fachkraft für Metalltechnik, Fachpraktiker für Holzverarbeitung, Fachpraktiker Maler und Lackierer, Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, Feinwerkmechaniker, Friseur, Gärtner, Gebäudereiniger, Glaser Fenster- und Glasfassadenbau, Hörakustiker, Immobilienkaufmann, Kaufmann für Büromanagement, Konditor, Kraftfahrzeugmechatroniker, Land- und Baumaschinenmechatroniker, Maler- und Lackierer, Maurer, Metallbauer, Straßenbauer, Stuckateur, Tischler/Schreiner und Zimmerer.

# Schulen / Vereine

## Realschule

### 24 Schülermentoren

Pfullendorf/pa - An der Realschule am Eichberg unterstützen professionell ausgebildete Schülermentoren die Arbeit der Lehrkräfte und bereichern damit das Wir-Gefühl. „Die Schülermentoren erklären anders als die Lehrer. Manchmal verstehen wir es sogar besser. Und wenn die Schülermentoren mit uns lernen, machen mir die Themen oft auch mehr Spaß.“ So beschreibt Jana, eine Sechstklässlerin, die Unterstützung der Schülermentoren in der Nachmittagschule. Ihre Freundin Emely ergänzt: „Es ist auch toll, dass die Großen dann auf einmal mit einem reden – auch auf dem Pausenhof – und sich Zeit für uns Kleine nehmen.“ Seit dem Schuljahr 2020/2021 werden Schülerinnen und Schüler an den Realschulen in Baden-Württemberg zu Schülermentoren ausgebildet. Das Programm „Talent?! – bring dich ein!“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport ermöglicht leistungsstarken und sozial herausragenden Jugendlichen, ihre Talente weiter auszuschöpfen und weiterzugeben, indem sie sich zu Schülermentoren ausbilden lassen. Damit sind sie qualifiziert, ihre Mitschüler im schulischen Kontext zu unterstützen. Die 120 Realschulen im Land, die an diesem Programm teilnehmen und unter welchen sich auch die Realschule am Eichberg befindet, haben so die Möglichkeit, ihre Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen fünf bis sieben zusätzlich zielgerichtet und differenziert zu fördern. Ausgebildet werden Schülermentoren von der Akademie für innovative Bildung und Manage-

ment in Heilbronn bei einer zweitägigen Schulung. „Wir lernen vor allem, wie man motiviert hilft und die Kleineren beim Lernen unterstützen kann“, fasst Schülermentorin Eny die Ausbildung zusammen. An der Realschule am Eichberg gibt es in diesem Schuljahr 24 Schülermentorinnen und Schülermentoren aus den Klassenstufen neun und zehn. Eingesetzt sind sie vor allem in den individuellen Förderprogrammen in Mathematik und Englisch und im Förderkonzept Profi des Faches Deutsch. Zum Schülermentor kann sich jeder ausbilden lassen, der gute Hauptfachnoten und bereits eine gewisse Sozialkompetenz mitbringt. Denn als Schülermentor macht man kleine Gehversuche im sozialen Berufsfeld. „Sie machen erste Erfahrungen im Anleiten anderer Menschen und dem Weitergeben von Wissen. Und sie lernen dabei auch viel über sich selbst, denn von den Schülerinnen und Schülern bekommt man ja immer direkt ein Feedback. Sich selbst auch mal Fehler einzugestehen und für sich dann doch etwas Positives daraus zu ziehen, das ist ein großer Gewinn, den die Schülermentoren aus ihrer Arbeit ziehen.“ So beschreibt Dalma Bašić, die in ihren Profideutschstunden Unterstützung von den Schülermentoren erhält, den Mehrwert. Fragt man die Schülermentoren nach ihrer Motivation für die Mentorentätigkeit, erklärt Tim aus der neunten Klassenstufe: „Ich hatte selbst einmal Probleme beim Verstehen von einem Stoff und möchte einfach den Kleineren helfen, diese Schwierigkeiten eben nicht zu haben. Für mich steht der Helfergedanke im Vordergrund“. Für seine Mitschülerin Eny liegt vor

allem der Berufswunsch, Lehrerin zu werden, im Fokus. Sie ist sich sicher, wertvolle Erfahrungen für ihren beruflichen Werdegang zu bekommen und die Arbeit mit den Lernenden macht ihr einfach Spaß. Das Testat für die Ausbildung, das bei Bewerbungen von Vorteil sein kann, sowie die finanzielle Entschädigung, die die Schülermentoren für ihre Arbeit bekommen, sind dazu nur ein netter Nebeneffekt. Dass das Schülermentorenprogramm ein großer Gewinn für das Schulleben an der Realschule am Eichberg darstellt, darüber sind sich alle Beteiligten einig: „Die Schülerinnen und Schüler erleben durch die Hilfe von den Schülermentoren einen geschützten Raum. Sie dürfen Fehler machen und genießen dabei die direkte Zuwendung eines jungen Menschen. Sie lernen am Vorbild eines älteren Schülers. Es ist eine intensivere Betreuung jedes Einzelnen möglich.“ So empfindet Sophia Dierkes, die ebenfalls als Deutschlehrkraft Schülermentoren einsetzen kann, den großen Nutzen für die Lernenden. Ihre Kollegin Katharina Prestel betont, dass wirklich alle davon profitieren. Als Lehrer habe man einfach zu wenig Zeit, um alle gleichzeitig zu unterstützen. So sei es zeittechnisch beispielsweise schwer möglich, mit jedem einzelnen Schüler das Lautlesen zu üben. „Die Schülermentoren können da einfach schnelle und konkrete Hilfe leisten. Und ich als Lehrkraft habe Kapazität für Diagnose und gezielte Förderung.“ Laura Hipp, studentische Hilfskraft im letzten Mastersemester an der Pädagogischen Hochschule Weingarten, ist eine weitere Unterstützung, auf die die Lehrenden an der Realschule zurückgreifen können. Sie beobachtet bei der Tätigkeit der Schülermentoren eine Steigerung der Sozialkompetenz auf beiden Seiten und einen wertvollen Gewinn für die Schulgemeinschaft ganz allgemein. Es finde eine Durchmischung der einzelnen Klassenstufen statt, die auch auf andere Situationen abfärbe und beispielsweise auf dem Pausenhof deeskalierend wirken könne. Im Sinne einer großen Familie kennen sich alle am Schulleben beteiligten, nehmen Rücksicht und helfen einander. Schülermentorin Amelie aus der neunten Klasse bringt es auf den Punkt: „Es ist schön, dass man durch das Schülermentorenprogramm Berührungspunkte mit allen Klassenstufen hat. Man lernt sich einfach kennen und das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt.“

## VEREINE

### Feuerwehr

#### Hauptversammlung

Pfullendorf/pa - Die Abteilung Stadt in der Freiwilligen Feuerwehr Pfullendorf hält ihre Jahreshauptversammlung am Samstag, 15. März, im Feuerwehrgerätehaus Pfullendorf ab. Beginn ist um 19.30 Uhr. Nach den üblichen Berichten und Regularien stehen Neuaufnahmen, Beförderungen und Ehrungen sowie Wünsche und Anträge auf der Tagesordnung.

### Feuerwehr

#### Hauptversammlung

Aach-Linz/pa - Die Abteilung Aach-Linz in der Freiwilligen Feuerwehr Pfullendorf hält ihre Jahreshauptversammlung am Samstag, 22. März, im Feuerwehrgerätehaus in Aach-Linz ab. Beginn ist um 19.30 Uhr. Nach den üblichen Berichten und Regularien stehen Ehrungen und Beförderungen sowie Veranstaltungen und Termine im Jahr 2025 auf der Tagesordnung. Die Versammlung endet mit Wünschen und Anträgen.

### Reit- und Fahrverein

#### Hauptversammlung

Aach-Linz/pa - Der Reit- und Fahrverein Aach-Linz hält seine Hauptversammlung am Freitag, 21. März, um 19 Uhr im Gasthaus „Löwen“ ab. Nach den üblichen Vereinsregularien findet die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft und der Kassenprüfer statt. Anschließend erfolgt der Beschluss der Mitglieder über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

### DARC

#### Informationsveranstaltung

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Deutschen Amateur Radio Club lädt alle an Funk und Elektronik Interessierten ab 14 Jahren am Samstag, 15. März, um 14 Uhr zu einer Informationsveranstaltung bezüglich eines Amateurfunkurses ein. Ziel ist es, einen Amateurfunkkurs zur Erlangung eines behördlich zugelassen Rufzeichen (Amateurfunklizenz) zu veranstalten. Bei der Informationsveranstaltung gibt es einen Überblick über den Amateurfunk und seine Facetten, die Rahmenbedingungen für die Kenntnisse in Technik, Gesetz und Betriebstechnik sowie die zeitlichen Abläufe eines Kurses bis



Die Realschule am Eichberg hat derzeit 24 ausgebildete Schülermentoren. Sie helfen den jüngeren Schülern und unterstützen so die Lehrkräfte bei der Wissensvermittlung.  
Foto: privat



## Vereine

zur behördlichen Prüfung bei der Bundesnetzagentur. Treffpunkt ist am Haupteingang des Gymnasiums in Wilhelmsdorf (Pfrunger Straße 4/2). Informationen gibt es bei Hans Schempp, Telefon 07552/7869 oder E-Mail: DG8GAA@DARC.de.

### Schwäbischer Albverein

#### Fahrt nach Wangen

Pfullendorf/pa - Der Ortsverein Pfullendorf im Schwäbischen Albverein lädt seine Mitglieder und interessierte Gäste am Freitag, 21. März, zu einem Ausflug mit Karl-Ernst Föhrenbacher zum Besuch des Ostereiermarkts in Wangen im Allgäu ein. Künstlerinnen und Künstler aus vier Nationen präsentieren im historischen Rathaus ihre zerbrechlichen und einzigartigen Kunstwerke. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, bei einer geführten Wanderung durch die Altstadt verschiedene Osterbrunnen zu besichtigen. Die Abfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist um 9 Uhr am Busbahnhof. Die Rückkehr ist für 19 Uhr vorgesehen. Die Kosten für Fahrt und Eintritt betragen acht Euro. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 19. März, unter Telefon 07552/382224 erforderlich.

### VdK

#### Kurs für Angehörige

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK bietet in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft und der Barmer Ersatzkasse einen Kurs für pflegende Angehörige unter dem Titel „Hilfe beim Helfen“ an. Wer Menschen mit Demenz pflegt, ist häufig psychisch und physisch sehr belastet. „Hilfe beim Helfen“ ist ein Seminarprogramm, das von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft entwickelt wurde. Ab Mittwoch, 2. April, wird dieses Seminar an sieben Abenden im Haus am Hechtbrunnen in sieben Modulen jeweils mittwochs von 18 bis 20 Uhr angeboten. Referentin Carmen Seifert vermittelt und erarbeitet mit den Teilnehmern Wissenswerte über Demenz, Demenz verstehen, Informationen zu Recht, den Alltag erleben, Infos zur Pflegeversicherung und die herausfordernden Situationen in der Pflege. Dabei spielt auch die Entlastung der Angehörigen eine wichtige Rolle. Die Gebühren für alle Teilnehmer werden von der Barmer Ersatzkasse übernommen. Eine Anmeldung nur für einzelne Abende ist nicht möglich. Anmeldungen nimmt Carmen Seifert, Telefon 0151/15741641, 07576/5239952 oder E-Mail: sek-seica@outlook.de entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

### VdK

#### Yoga ab 60

Pfullendorf/pa - Der Ortsverband Pfullendorf im Sozialverband VdK bietet in Zusammenarbeit mit dem Yoga-Studio Abberger ab 24. März einen zehnteiligen Yoga-Kurs für Menschen ab 60 Jahren an. Es besteht auch die Möglichkeit, die Übungen im Sitzen mitzumachen. Termin ist jeweils montags um 10 Uhr im Yoga-Studio Abberger am Marktplatz. Das Studio befindet sich im ersten Stock. Es besteht die Möglichkeit eine Zugangs ohne Treppe. Die Kosten betragen 160 Euro für die gesamten zehn Vormittage. Die Krankenkassen zahlen einen Zuschuss bis zu 100 Euro je nach Kasse. Informationen und Anmeldung gibt es beim VdK-Vorsitzenden Karlheinz Fahlbusch unter Telefon 07552/9367240, 01713834967 (WhatsApp) oder E-Mail: info@apm-pfullendorf.de. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es kann nur der gesamte Kurs gebucht werden.

### SV Denkingen

#### Mädchenflohmarkt

Denkingen/pa - Die Damen vom SV Denkingen veranstalten am Samstag, 29. März, wieder den beliebten Mädchenflohmarkt in der Denkingener Andelsbach-Halle. Mädchen und Frauen aller Altersgruppen sind von 11 bis 15 Uhr eingeladen, in entspannter Atmosphäre einzukaufen und den Kleiderschrank mit kostengünstigen und gut erhaltenen Second-Hand-Teilen zu füllen. Auch dieses Mal sorgen die Mädels vom SV Denkingen mit der Aperol-Bar und einem umfangreichen kulinarischen Angebot für den passenden Rahmen, der zum Verweilen und Einkaufen einlädt. Der Eintritt kostet zwei Euro und kommt in voller Höhe der Frauen- und Mädchenabteilung des SV Denkingen zugute. Auf einige der Besucherinnen wartet auch dieses Mal wieder eine tolle Überraschung. Alle weiteren Informationen zum Mädchenflohmarkt sind auf der Homepage des SV Denkingen: [www.sv-denkingen.de/maedchenflohmarkt](http://www.sv-denkingen.de/maedchenflohmarkt) oder auf Instagram unter [maedchenflohmarkt\\_svd](https://www.instagram.com/maedchenflohmarkt_svd) zu finden.

### Hospizgruppe

#### Neue Helfer gesucht

Pfullendorf/pa - Die Hospizgruppe Pfullendorf wünscht sich Verstärkung. Wer eine Ausbildung zum Hospizhelfer oder zur Hospizhelferin absolvieren möchte, hat dazu ab Ende März in Sigmaringen die Möglichkeit. Sandra Rupp, Leite-



Sigrun Dinter, Heinrich Arndt, Monika Volk und Barbara Stratenwerth leiten jetzt die Geschicke des örtlichen Schwäbischen Albvereins. Foto: privat

rin des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes des Malteser Hilfswerks, bietet einen Qualifikationskurs für ehrenamtliche Sterbebegleiter nach dem Celler Modell an. Die Qualifikation findet im Hospiz Johannes in Sigmaringen statt und gliedert sich in drei Teile. Die Termine für die theoretische Qualifikation sind am 25. März, von 18 bis 21 Uhr, am 4. April von 14 bis 21 Uhr, am 5. April von 9 bis 19 Uhr, am 27. Mai von 18 bis 21 Uhr und am 6. Juni von 14 bis 21 Uhr. Danach folgt ein Praktikumsteil und ein Aufbauerteil mit feierlicher Entsendung der neuen Hospizhelfer. Wer sich für die Arbeit als Hospizhelfer interessiert, meldet sich bei der Vorsitzenden der Hospizgruppe Pfullendorf, Ulla Barry, Telefon 07552/5414.

### Schwäbischer Albverein

#### Vorstand gewählt

Pfullendorf/pa - Der Ortsverein Pfullendorf im Schwäbischen Albverein hat bei seiner Jahresversammlung die Ämter des stellvertretenden Vorsitzenden und des Schriftführers zur Wahl gestellt. Marianne Nipp, die bislang das Amt der Stellvertretung innehatte, stellte sich nicht mehr zur Wahl. Sie wechselte in den Beirat. Herbert Kälberer gab sein Amt als Schriftführer ebenfalls ab, steht dem Verein aber weiterhin als Vereinschronist zur Verfügung. Für die

Neubesetzung beider Ämter konnte Barbara Stratenwerth gewonnen werden, die von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt wurde. Die Vorsitzende Sigrun Dinter nutzte die Versammlung, um sich beim Gauvorsitzenden Franz Rimmel und beim Ehrenvorsitzenden Berthold Ruther für die gute und produktive Zusammenarbeit und die Unterstützung im Verein zu bedanken. Im Anschluss wurden Edeltraut und Josef Grabmann sowie Gustav Sigg für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Ein Bericht des Naturschutzwarts Rudi Hübschle über die Winterfütterung der Vögel und deren Pflege sowie der Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen und das Programm 2025 rundeten die Versammlung ab.

### DLRG

#### Spaß auf dem Eis

Pfullendorf/pa - Die Jugend der Ortsgruppe Pfullendorf in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft hat ein paar unterhaltsame Stunden im Eiszelt verbracht. Die Stadtwerke hatten den Kindern und Jugendlichen und ihren Betreuern diesen Spaß ermöglicht. Nach den zahlreichen Runden auf dem Eis stärkten sich die Kids mit Pizza und Getränken. Die DLRG bedankt sich bei den Stadtwerken für diese großzügige Unterstützung ihrer Jugendarbeit.



Die Jugend der DLRG erlebte ein paar vergnügliche Stunden im Eiszelt. Foto: privat

# Vereine / Senioren / Kirchen

## BLHV

### Landsenioren feiern

Stockach/pa - Der Landseniorenverband Südbaden im Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband feiert am Sonntag, 6. April, sein 25-jähriges Jubiläum im Gemeindesaal in Meßkirch-Heudorf. Zu dieser Feier sind alle Landsenioren eingeladen. Einlass ist um 13.15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Offizieller Beginn des Programms mit Reden, Rückblick, Ehrungen und Musik ist um 14 Uhr. Nach dem Ende des Festakts gegen 16.30 Uhr beginnt der gemütliche Teil mit kleinem Imbiss und Austausch in lockerer Atmosphäre.

## DAV

### Tolle Freizeiten

Pfullendorf/pa - Die diesjährigen Erwachsenen- und Familienskifreizeiten der Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein waren bis auf den letzten Platz ausgebucht und ein voller Erfolg. Strahlender Sonnenschein, frisch präparierte Pisten und eine verschneite Winterlandschaft bildeten die perfekte Kulisse für ein unvergessliches Skierlebnis in Au im Bregenzerwald. Während der Tage herrschten teils knackige Minusgrade, doch die motivierten Teilnehmer ließen sich davon nicht beeindrucken. Unter der fachkundigen Anleitung der Ski- und Snowboardlehrer wurde tagsüber fleißig an der Technik gefeilt. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle kamen auf ihre Kosten und verbesserten mit viel Spaß und Ehrgeiz ihr Fahrkönnen. Nach einem intensiven Skitag kehrten die Teilnehmer am Nachmittag zum Haus Don Bosco zurück, wo die Schneebar eröffnet wurde. Dort wurden das Erlebte ausgetauscht und die Erfolge des Tages gefeiert. Währenddessen konnten sich die Kinder im Schnee austoben, Schlitten fahren und Schneeburgen bauen. Auch im Haus kam keine Langeweile auf. Tischkicker und Tischtennis sorgten für spannende Matches und beste Unterhaltung. Die Teilnehmer hatten die Gelegen-

heit, eine traditionelle Käserei zu besichtigen und sich durch die regionalen Spezialitäten zu probieren. Ebenso wurde die örtliche Schnapsbrennerei besucht, in der man nicht nur spannende Einblicke in die Kunst des Destillierens erhielt, sondern auch verschiedene edle Tropfen verkosten konnte. Diese Erlebnisse rundeten das Programm perfekt ab und sorgten für unvergessliche Erinnerungen. Am Abend genoss man die Gemeinschaft. Nach einem herzhaften Abendessen klang der Tag in geselliger Runde mit vielen guten Gesprächen, lustigen Anekdoten und viel Gelächter aus.

## DLRG

### Vorstand gewählt

Pfullendorf/pa - Der Ortsverein Pfullendorf in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft hat seine Hauptversammlung abgehalten. Der Vorsitzende David Glaser hob die Unterstützung der DLRG beim Hallenbaddienst im letzten Winter hervor. Ohne den Einsatz der DLRG hätte das Hallenbad an den Wochenenden nicht betrieben werden können. Luzia Bär berichtete von den insgesamt 226 geleisteten Wachtunden im Freibad und die angebotenen Schwimmkurse im Hallenbad. Dominik Laser informierte über die vielen Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen während des letzten Jahres, wie das Schlittschuhlaufen im Eiszelt, die Movie-Night, den Hüttenaufenthalt, die Weihnachtsfeier und den Besuch des Nikolauses während des Trainings. Sven Maute berichtete vom Kassenstand. Da die Ortsgruppe Pfullendorf beim Spendenmailing keine Berücksichtigung fand, müssen nun die geplanten Neuanschaffungen für die Ausbildung der Schwimmanfänger und Rettungsschwimmer aus eigenen Mitteln finanziert werden. Bürgermeister Ralph Gerster und Jörg-Arne Bias von den Stadtwerken bedankten sich für die geleisteten Wachtunden und die wichtige ehrenamtliche Arbeit des DLRGs, ohne die der Badbetrieb in Pfullendorf erheblich

gefährdet sei. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden David Glaser als erster Vorstand, Sven Maute als Leiter Finanzen und Thomas Vogler als Leiter Öffentlichkeitsarbeit wiedergewählt. Neu gewählt wurden Dominik Laser als Zweiter Vorstand, Maximilian Vogler als Leiter Ausbildung, Carla Vielweib als Leiterin Jugend und Franziska Paul als Schriftführerin. Weiterhin wurde Luzia Bär als stellvertretende Leiterin Ausbildung und Lukas Reichle als stellvertretender Leiter Jugend gewählt. Der bisherige zweite Vorstand Walter Sonntag wurde zusammen mit Mathai Petrus zum Beisitzer gewählt. Im Anschluss erhielt Walter Sonntag für sein langjähriges Engagement beim DLRG und in der Vorstandschaft ein kleines Präsent.



Der Ortsverein Pfullendorf in der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft hat einen neuen Vorstand gewählt: David Glaser, Carla Vielweib, Franziska Paul, Sven Maute, Lukas Reichle, Mathai Petrus, Dominik Laser, Maxi Vogler, Thomas Vogler, Luzia Bär und Walter Sonntag.

Foto: privat

formationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de.

## Netzwerk 50plus

### Gemeinsamer Mittagstisch

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk veranstaltet immer freitags von 11.30 bis 14 Uhr im Restaurant „Leone“ in der Überlinger Straße einen gemeinsamen Mittagstisch für ältere Menschen. Das Angebot wendet sich an alle älteren Menschen, ob als Einzelperson, zu zweit oder in einer kleinen Gruppe, die gern in netter Gesellschaft ihr Mittagessen einnehmen möchten. Familie Guffler und das „Leone“-Team reservieren jeden Freitag einen Tisch für die Teilnehmer, an dem neben dem Essen her freundschaftlich geplaudert, gelacht und auch ernsthaft diskutiert wird. Das „Leone“ bietet günstige Tagesessen und ein vielfältiges Angebot an Speisen à la Carte aus der deutschen, kroatischen und italienischen Küche an. Neue Teilnehmer werden gern und herzlich in die Runde aufgenommen. Rollstuhlfahrern und Gästen mit Rollator hilft das Leone-Team gern beim Überwinden der einen Stufe am Eingang. Eine regelmäßige Teilnahme ist nicht erforderlich. Parkmöglichkeiten gibt es im benachbarten Norma-Parkhaus. Der Bürgerbus hält genau gegenüber vom „Leone“. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmittwald@t-online.de.

## SENIOREN

### Netzwerk 50plus

#### Spielkreis Brettspiele

Pfullendorf/pa - Das Netzwerk 50plus lädt immer am dritten Dienstag im Monat zum Spielkreis Brettspiele in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Das nächste Treffen findet am Dienstag, 18. März, statt. In diesem Spielkreis, der von Sabine von Luckwald geleitet wird, werden in gemütlicher Runde bekannte und unkomplizierte Brettspiele wie Mensch ärgere dich nicht, Rummicub, Halma oder Fang den Hut und andere Spiele gespielt. Spiele sind vorhanden, es dürfen aber auch gern eigene Spiele zum gemeinsamen Ausprobieren mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten. Alle interessierten älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zum Schnuppern oder auf Dauer herzlich willkommen. Weitere In-

## KIRCHEN

### Ökumene

#### Begegnungscafé

Pfullendorf/pa - Die Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau und die evangelische Kirchengemeinde planen gemeinsam ein Begegnungscafé auf dem Friedhof. Um dieses ökumenische Projekt in die Tat umzusetzen, wird ein Team von Interessierten gesucht. Bei einem ersten Treffen am Dienstag, 25. März, um 19 Uhr im Kolpinghaus werden die Ideen gesammelt und überlegt, wie und wann dieser Begegnungsraum auf dem Pfullendorfer Friedhof angeboten werden kann. Wer Interesse hat, meldet sich bei Diakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926 oder E-Mail: tina.klaiber@kbz.ekiba.de, oder bei Gemeindefereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/9228412 oder E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de, oder kommt unverbindlich zum ersten Treffen.



Die Teilnehmer an der Familienskifreizeit des DAV in Au erlebten tolle Tage im Schnee. Foto: privat



# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 16. März - 2. Fastensonntag  
8.45 Uhr Messfeier  
14.00 Uhr Taufe des Kinds Luka Michael Bastians  
18.00 Uhr Musikalische Kreuzwegandacht  
Dienstag, 18. März  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
15.00 Uhr Tagespflege St. Elisabeth, Wortgottesfeier  
Mittwoch, 19. März 8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier  
Freitag, 21. März  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
15.30 Uhr Pflegeheim Wortgottesfeier  
17.00 Uhr Versöhnungsfeier der Erstkommunionkinder  
Samstag, 22. März  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet/Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst  
19.00 Uhr Messfeier

### St. Fidelis, Otterswang

Keine Messfeier

### St. Peter und Paul, Zell a. A.

Sonntag, 16. März - 2. Fastensonntag  
10.30 Uhr Messfeier  
Montag, 17. März  
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

### St. Johannes d. T., Denkingen

Keine Messfeier

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 16. März - 2. Fastensonntag  
10.00 Uhr Kinderkirche im Pfarrheim  
19.00 Uhr Bußfeier  
Samstag, 22. März  
14.00 Uhr Seerunde für Paten der Erstkommunionkinder aus Denkingen und Illmensee

Katholisches Pfarramt,  
Telefon 07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: [katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de](mailto:katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de)

Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: [johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de](mailto:johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de)

Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: [sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de](mailto:sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de)

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus  
Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis  
Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: [katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de](mailto:katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de)

Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410  
Homepage: [www.kirche-pfullendorf.de](http://www.kirche-pfullendorf.de)

### Kirchenmusik

Kontakt: Organist Jan Oexle, [jan.oexle@kirchenmusik-pfullendorf.de](mailto:jan.oexle@kirchenmusik-pfullendorf.de)  
Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616.

Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus

### Ministranten

Kontakt: Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: [sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de](mailto:sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de)

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: [vorstand@dpsg-pfullendorf.de](mailto:vorstand@dpsg-pfullendorf.de)

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840

Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen  
Kontakt: 017632726288

### Seelsorgeeinheit Wald

#### St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 16. März - 2. Fastensonntag

10.30 Uhr Messfeier

Montag, 17. März

16.00 Uhr Pfarrheim Beichtvorbereitung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 18. März

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 21. März

19.00 Uhr Messfeier

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch  
07575/923448-0

E-Mail: [stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de](mailto:stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de)

Kooperator Thomas Stricker, Wald  
07578/933421

E-Mail: [stricker@kath-wald.de](mailto:stricker@kath-wald.de)

Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg,  
Telefon 07552/7595

E-Mail: [gref-sse-wald@t-online.de](mailto:gref-sse-wald@t-online.de)

Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald,  
Telefon 07578/634:

Montags: 10 - 11.30 Uhr

Dienstags: 13 - 14.30 Uhr

Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

### E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:

[pfarramt-heim@kath-wald.de](mailto:pfarramt-heim@kath-wald.de)

Monika Hübschle:

[pfarramt-huebschle@kath-wald.de](mailto:pfarramt-huebschle@kath-wald.de)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 16. März - Invokavit  
10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Fischer

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: [kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de](mailto:kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de)

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: [sebastian.degen@kbz.ekiba.de](mailto:sebastian.degen@kbz.ekiba.de)

Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163; [annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de](mailto:annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de)

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: [tina.klaiber@kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@kbz.ekiba.de)

Angelika Müller, seelsorgerliche Begleiterin, Telefon 07558/9382055; E-Mail: [ramera@gmx.de](mailto:ramera@gmx.de)

Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: [josh.pathel@kirche-pfullendorf.de](mailto:josh.pathel@kirche-pfullendorf.de)

### Seniorenclub

Nächstes Treffen: Donnerstag, 3. April, 14.30 Uhr im Foyer der Christuskirche

Kontakt: Elsbeth Kempf, Telefon 07552/1810

### Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349

Posaunenchor

Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743

Kirchenchor

Kontakt: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

### Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

### Krabbelgruppe

Donnerstags, 11 Uhr (Jugendraum)

Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@kbz.ekiba.de) oder über das Evangelische Pfarramt

### Spielgruppe

Donnerstags, 15.30 Uhr (Jugendraum)

Für Kinder ab 18 Monaten

Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@kbz.ekiba.de) oder über das Evangelische Pfarramt

### Kinder erleben Kirche

Samstag, 22. März, 9.30 Uhr  
Kontakt: Tina Klaiber: [tina.klaiber@kbz.ekiba.de](mailto:tina.klaiber@kbz.ekiba.de)

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Bibelkreis im Versammlungsraum

Anmeldung erbeten: 0173/6431013

Versammlungsraum: Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs

Anzeige



*Man sieht sich immer  
zweimal im Leben.*

**Aber der letzte Abschied  
ist EINMALIG.**

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

Ostrach  
Tel.: 07585/932030

[www.stoos-bestattungen.de](http://www.stoos-bestattungen.de)

# Kirchen / Dies & Das

20 Uhr Gottesdienst  
Versamlungsraum:  
Paul-Heilig-Straße 3  
Infos bei W. Kaupp,  
Telefon 07551/2512 (p.)  
oder 0172/7985795  
(g.)Internet: www.nak-tuttlingen.de

## JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichestraße 2  
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft  
Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft  
und Vortrag für die Öffentlichkeit  
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium  
Infos und Zugang zu Videokonferenzen:  
Telefon 0151/14156698  
Infos zu Zusammenkünften: Telefon  
07552/5003  
www.jw.org

## ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag  
Pfarrer Andreas Sturm, Telefon  
0151/28984691  
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30  
- 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235,  
E-Mail: singen@alt-katholisch.de

## GEMEINDE GOTTES LEBEN

Versamlungsraum: Sonnenrain 4  
Sonntags: 10.30 Uhr Gottesdienst  
Freitags: 19 Uhr Gebet  
Kontakt : Pastorin Christine Franzinelli,  
0179/5086700 oder info@gemeinde-gottes-leben.org  
www.gemeinde-gottes-leben.org

## DIES & DAS

### Finanzamt

### Schnuppertag

Sigmaringen/pa - Das Finanzamt lädt am 23. April von 8 bis 12 Uhr zu einem Informations- und Schnuppertag über die Aufgaben und Tätigkeiten im Finanzamt ein. Das Angebot richtet sich an Jugendliche, die in absehbarer Zeit die Mittlere Reife, das Abitur oder einen vergleichbaren Abschluss in der Tasche haben und noch nicht wissen, wie es danach weitergehen soll. Das Finanzamt bietet eine Ausbildung zum Finanzwirt und ein duales Studium zum Bachelor of Laws und danach einen abwechslungsreichen und sicheren Job an. Informationen und Anmeldung gibt es unter E-Mail: Ausbildung-85@finanzamt.bwl.de oder Telefon 07571/101273 oder 101332.

### Kreisabfallwirtschaft

### Grüngutsaison

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft informiert, dass am Dienstag, 11. März, die Grüngutsaison auf den Recyclinghöfen begonnen hat. Die Anlieferung von krautigen Grünabfällen ist zu den üblichen Öffnungszeiten wieder auf allen Recyclinghöfen im Landkreis Sigmaringen möglich. Zu den krautigen Grünabfällen gehören Laub, Heckenrückschnitt, Schilf und alle weiteren pflanzlichen Abfälle. Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens drei Zentimetern werden ganzjährig angenommen. Störstoffe wie Folien, Plastik, Schnüre, Steine oder Metalle dürfen nicht mit angeliefert werden. Weitere Informationen gibt es über die Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft und über die Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwirtschaft](http://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwirtschaft). Fragen beantworten die Mitarbeiter der Abfallberatung zudem unter Telefon 07571/102-6677 und per E-Mail: [abfallberatung-kaw@irasig.de](mailto:abfallberatung-kaw@irasig.de).

### Remo

### Neue Ideen gesucht

Altshausen/pa - Die Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben sucht neue Ideen für die Region. Die Leader-Region Mittleres Oberschwaben ruft zur Einreichung innovativer Projektideen auf, die den ländlichen Raum stärken und nachhaltig weiterentwickeln. Derzeit können Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Institutionen und Kommunen Förderanträge stellen. Insgesamt stehen bis zu 400 000 Euro an EU-Fördermitteln zur Verfügung, ergänzt durch Mittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Gefördert werden Projekte, die in die Bereiche Nachhaltiges Wirtschaften, Kommunalentwicklung oder Tourismus und Naherholung passen. Dazu gehören unter anderem der Aufbau von Dorfläden oder Begegnungsstätten, die Schaffung kultureller und sozialer Treffpunkte, die Modernisierung regionaler Betriebe oder der Ausbau von Freizeiteinrichtungen und Erlebnispfaden, um die regionale Identität zu stärken. Interessierte setzen sich alsbald mit der Leader-Geschäftsstelle in Verbindung, um die Förderfähigkeit ihres Projekts zu prüfen. Wichtig ist, dass die Projekte zum Zeitpunkt der Beschlussfassung vollständig geplant sind und noch nicht begonnen wurden. Die Anträge müssen bis spätestens am 5. Mai 2025 eingereicht werden, eine Vorabstimmung mit der Geschäftsstelle

sollte idealerweise bis zum 25. April erfolgen. Weitere Informationen sowie die Antragsunterlagen sind auf der Webseite des Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben unter der Rubrik Downloads zu finden. Ansprechpartnerin in der Geschäftsstelle ist Lena Schuhmacher, Telefon 07584/9237-181 oder E-Mail: [info@re-mo.org](mailto:info@re-mo.org).

### Down Syndrom

### Vortrag zum Jubiläum

Sigmaringen/pa - Das Netzwerk Prä-nataldiagnostik veranstaltet anlässlich seines 20-jährigen Bestehens zur Lesung „Best of Knüller – 30 Jahre mit meinem ganz besonderen Kind“ mit der Autorin Doro Zachmann. Der Vortrag findet am Welt-Down-Syndrom-Tag, Freitag, 21. März, im Gebäude Fidelisstraße 1 in Sigmaringen statt. Beginn ist um 14 Uhr. Doro Zachmann ist selbst Mutter eines Sohnes mit Down-Syndrom. Sie nimmt die Zuhörer mit in ihr persönliches Erleben hinein und liest dazu emotional bewegende, berührende und äußerst köstliche Texte und Alltags-Szenen aus den vier „Jonas-Büchern“. Die musikuntermalte Bildershow zeigt Jonas' Aufwachsen und gibt Einblicke in die Familie. Im Anschluss findet eine Begegnung bei Snacks und Getränken statt.

### Landratsamt

### Waffel-Workshop

Sigmaringen/pa - Knusprige Waffeln lassen sich sowohl süß als auch pikant zubereiten und sind dazu noch blitzschnell gemacht. Im Workshop „Mit Waffeln restlos glücklich“ des Fachbereichs Landwirtschaft am Freitag, 28. März, bereiten die Teilnehmer aus nur wenigen Zutaten verschiedene Waffelkreationen zu. Der Workshop findet von 16.30 bis 19.30 Uhr in einer Lehrküche der Bertha-Benz-Schule statt. Die Teilnahme kostet zwölf Euro pro Person. Erforderlich ist eine Anmeldung bis Donnerstag, 20. März, über den Veranstaltungskalender des Landkreises«. [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen). Online sind auch weitere Hinweise und ein Lageplan zu finden.

### Landratsamt

### Gegen Zecken impfen

Sigmaringen/pa - Mit der ersten Frühlingssonne beginnt die Zeit, in der sich die Menschen wieder mehr im Freien bewegen. Auch Zecken werden aktiv, sobald es an mehreren aufeinanderfolgenden Tagen sieben Grad Celsius warm oder wärmer ist.

Für Menschen, die sich häufig in der freien Natur aufhalten, können sie dabei schnell zum Risiko werden. Denn Zecken übertragen die Früh-sommer-Meningoenzephalitis – das FSME-Virus. In Deutschland reicht die Zeckensaison in der Regel von Februar bis Oktober. Beim Wandern, Sport und Spielen unter freiem Himmel ist in dieser Zeit ebenso erhöhte Vorsicht geboten wie für Forstarbeiter oder Landwirte. Schließlich kommen die in Deutschland besonders verbreiteten Ixodes-Zecken praktisch überall vor, wo es Pflanzen gibt, auch in Gärten oder Parks. Die Zecke klettert auf eine exponierte Stelle wie einen Grashalm oder ein Gebüsch oder auf herumliegendes Totholz. Kommt ein Tier oder ein Mensch vorbei, wird sie bei Kontakt abgestreift und hält sich fest. Zecken fallen nicht von Bäumen noch können sie springen. Die meisten Zecken warten in einer Höhe von weniger als einem Meter, häufig sogar nur zwischen zehn und 50 Zentimeter über dem Boden. Wird ein Mensch von einer Zecke gestochen, die das FSME-Virus in sich trägt, können die Viren in dessen Blutbahn gelangen und eine FSME auslösen. Das ist aber nicht bei jedem Zeckenstich der Fall. „Der typische Verlauf einer FSME-Erkrankung beginnt mit unspezifischen, grippeähnlichen Beschwerden“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz, Leiterin des Fachbereichs Gesundheit beim Landkreis Sigmaringen. Nach einem kurzen symptomfreien Intervall von bis zu einer Woche kann in seltenen Fällen eine Entzündung der Hirnhäute, des Gehirns oder des Rückenmarks mit Lähmungserscheinungen auftreten. Ein hoher Anteil der Infektionen – etwa 70 bis 95 Prozent – verläufe asymptomatisch. „Schwere Krankheitsverläufe werden fast nur bei Erwachsenen beobachtet“, sagt Haag-Milz. Aber: Bei etwa einem Prozent der Erkrankten, die eine Beteiligung des Nervensystems aufweisen, führt die Erkrankung zum Tod. Eine spezifische Therapie gibt es nicht. Zur Linderung der Symptome können entzündungshemmende Medikamente zum Einsatz kommen. Selten sind intensivmedizinische Maßnahmen erforderlich. In Deutschland besteht ein Risiko für eine FSME-Infektion vor allem in Bayern und Baden-Württemberg. Im Landkreis Sigmaringen war die Zahl der gemeldeten FSME-Erkrankungen im Jahr 2024 mit 18 Fällen doppelt so hoch wie im Vorjahr. Auch deutschlandweit zeigte sich ein Anstieg von 475 im Jahr 2023 auf 772 Fälle im vergangenen Jahr. Das Risiko, an FSME zu erkranken, steigt ab dem Alter von 40 Jahren deutlich



## Dies & Das

an. 99 Prozent der 2023 übermittelten FSME-Erkrankten war nicht oder unzureichend geimpft. „Durch eine Steigerung der Impfquoten insbesondere in Risikogebieten könnte ein hoher Anteil der auftretenden FSME-Erkrankungen wahrscheinlich verhindert werden“, sagt Dr. Susanne Haag-Milz. Die Impfung gegen FSME wird in Baden-Württemberg ohne geographische Einschränkung empfohlen. Die Impfpflicht gilt für alle, die sich häufig in der freien Natur aufhalten oder beruflich gegenüber Zecken exponiert sind. Um den vollen Impfschutz zu erreichen, sind in der Regel drei Impfungen notwendig. Ein bis drei Monate nach der ersten Impfung findet die zweite Impfung statt. Die dritte Impfung ist fünf bis zwölf Monate nach der zweiten Impfung fällig. Der Impfschutz besteht für mindestens drei Jahre. Gut abschließende Kleidung hilft dabei, sich vor Zecken zu schützen. Menschen, die in der freien Natur unterwegs sind, sollten das Unterholz meiden, ihren Körper mit Insektenschutzmitteln einreiben, den Körper nach Zecken absuchen und diese rasch entfernen. Um eine Entzündung zu vermeiden, sollten dabei alle Teile der Zecke entfernt werden. Hierzu greift man die Zecke mit einer Pinzette oder einem speziellen Instrument nahe der Hautoberfläche, also an ihren Mundwerkzeugen und niemals am vollgesogenen Körper, und zieht sie langsam und gerade aus der Haut. Die Zecke sollte dabei möglichst nicht gedreht werden. Auf keinen Fall sollten Zecken vor dem Entfernen mit Öl oder Klebstoff beträufelt werden. Das würde das Tier unnötig reizen und könnte dazu führen, dass es seinen Speichel und somit mögliche Infektionserreger abgibt. Nach dem Entfernen der Zecke ist eine sorgfältige Desinfektion der Wunde erforderlich. „Beobachten Sie die Einstichstelle auf Rötungen und achten Sie auf Krankheitssymptome!“, rät Dr. Susanne Haag-Milz. „Sollte sich bis zu sechs Wochen später im Einstichbereich eine sogenannte Wanderröte zeigen, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen, weil es sich um eine Borreliose handeln kann.“ Diese Infektionskrankheit, die durch Bakterien ausgelöst wird, kann ebenfalls durch Zecken übertragen werden.

### Herdwangen

#### Wieder Kleiderkiste

Herdwangen/pa - Das Kleiderkistenteam und der Verein Miteinander-Füreinander veranstalten am 29. März, von 10 bis 12 Uhr eine Kleiderkiste in der Bundschuh-Halle in

Herdwangen. Es gibt Frühjahr- und Sommerkleidung von ganz klein bis groß, Spielzeug und Fahrzeuge und alles, was man sonst noch rund ums Kind braucht. Außerdem wird ein reichhaltiges Kuchenbuffet angeboten. Schwangere mit Mutterpass und ohne Begleitperson haben ab 9.30 Uhr Zutritt. Die Verkaufsbwicklung erfolgt über basarino.de. Ein Erlösanteil von 20 Prozent geht an den Verein Miteinander-Füreinander für Projekte von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde. Anmeldungen sind ab sofort über basarino.de möglich. Information gibt es per Mail: kleiderkiste-herdwangen@gmx.de. Warenannahme ist am Freitag, 28. März, von 17 bis 18 Uhr, Abholung am Samstag, 29. März, von 17.30 bis 18 Uhr.

### Illmensee

#### Kinderkleiderbasar

Illmensee/pa - Der Elternbeirat des Kindergartens Storchennest veranstaltet am Sonntag, 23. März, einen Kleider- und Spielzeugbasar. Der Basar findet von 13 bis 14.30 Uhr in der Drei-Seen-Halle statt. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten. Informationen zum Basar gibt es im Internet: [www.basarino.de/SJ58](http://www.basarino.de/SJ58).

### Kreisabfallwirtschaft

#### Biobeutel gibt's gratis

Sigmaringen/pa - Die Kreisabfallwirtschaft teilt mit, dass Nutzer von Biotonnen ab Januar Biobeutel kostenlos auf dem Recyclinghof erhalten. Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Sigmaringen, die eine Biotonne besitzen, erhalten ab Januar kostenlos 100 Bioabfallbeutel zum Vorsortieren ihres Biomülls. Das Gleiche gilt für Biotonnen-Nutzer, die offiziell an einer Gefäßgemeinschaft beteiligt sind. Alle Einwohnerinnen und Einwohner, die sich damit am sogenannten Holsystem beteiligen, können die Beutel gegen Vorlage der Datenmatrix (QR-Code) ihres Gebührenbescheids ab Januar kostenlos auf einem der Recyclinghöfe im Landkreis abholen. Wer sie im ersten Halbjahr 2025 abholt, erhält 100 Biobeutel. Im zweiten Halbjahr sind es anteilig noch 50. Die Biomüllbeutel mit einem Fassungsvermögen von zehn Litern eignen sich zum Sammeln des Bioabfalls in einem passenden Behälter im Haus. Geeignet sind dafür ausschließlich Bioabfallbeutel aus Papier, damit aus Bioabfall qualitativ hochwertiger Kompost hergestellt werden kann, sind die sogenannten „biologisch abbaubaren“ Tüten aus Maisstärke und organischem Plastik

### Der Tafelladen bittet um Hilfe

Der Tafelladen in der Uttengasse verzeichnet, bedingt durch die geflüchteten Mitbürger aus der Ukraine, aber vor allem auch durch die rasant steigenden Preise, die Menschen mit sowieso knapp gefülltem Geldbeutel besonders hart treffen, ein starkes Wachstum der Kundenzahlen. Andererseits reduzieren derzeit die Supermärkte ihre Lebensmittelspenden an den Tafelladen auf ein Minimum. Damit der Tafelladen die bedürftigen Menschen trotzdem ausreichend mit sehr günstigen Lebensmitteln für den täglichen Bedarf versorgen kann, bittet das Mitarbeiterteam die Bevölkerung um Hilfe. **Lebensmittel aller Art**, aber auch **Hygienartikel** wie Zahnpasta, Duschgel oder Waschmittel werden dringend gebraucht. Es wird gebeten, nur Lebensmittel zu spenden, die den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und die die geschulten Mitarbeiter mit gutem Gewissen weiter geben können. Ideal sind Produkte mit langem Haltbarkeitsdatum wie Nudeln, Reis, Konserven, Süßwaren, Mehl und ähnliches. Bei Lebensmitteln darf das Mindesthaltbarkeitsdatum nicht überschritten sein. Waren wie Milch, Butter oder Joghurt, die gekühlt werden müssen, dürfen nicht ungekühlt gelagert worden sein. Wer solche Produkte spenden will, bringt sie am besten direkt nach dem Einkauf in den Tafelladen in der Uttengasse 25. Frische Waren wie Wurst oder Käse müssen original verpackt und mit Haltbarkeitsdatum versehen sein. Produkte, die selbst gefertigt wurden, beispielsweise Marmelade, dürfen ebenso wie angebrochene Packungen aus rechtlichen Gründen nicht weitergegeben werden. Wer aber beispielsweise in seinem Garten eine Tomaten-, Gurken- oder Beerenschwemme erlebt, darf Obst und Gemüse gern im Tafelladen abgeben. Die Spenden können immer dienstags und freitags von 8.30 bis 10.30 Uhr im Tafelladen in der Uttengasse abgegeben. Der Tafelladen in Pfullendorf steht unter der Trägerschaft des örtlichen Roten Kreuzes und wird von ehrenamtlichen Helfern geführt. Der Einkauf steht nur Menschen offen, die einen vom Bürgerbüro ausgestellten Berechtigungsschein vorlegen. Vorwiegend gehören Familien mit Kindern, alleinerziehende Mütter und Senioren mit kleiner Rente zu den Kunden des Tafelladens.

**Das Team des Tafelladens dankt allen Firmen und Privatpersonen, die den Tafelladen mit ihrer Lebensmittel- oder Geldspende unterstützen.**

nicht für die Biotonne nutzbar. Um Hygiene- oder Geruchsbelästigungen zu reduzieren, sind sowohl die Biotonnen als auch die Vorsortiergefäße des Landkreises mit Biofiltern ausgestattet. Die Biofilter in den Vorsortierbehältern sind laut Hersteller unbegrenzt haltbar. Die aktuellen Filter in den Biotonnen haben eine Lebensdauer von mindestens 24 Monaten. Wer einen neuen benötigt, kann einen solchen ab Mitte des Jahres 2025 für 5,80 Euro auf einem der Recyclinghöfe erwerben. Der Zahlungsverkehr auf den Recyclinghöfen wird komplett bargeldlos abgewickelt: Die Bezahlung der Filter ist ausschließlich gegen Vorlage und Aufbuchung der Datenmatrix vom Abfallgebührenbescheid möglich. Weitere Informationen zum Biomüll und die häufigsten Fragen und Antworten (FAQ) zum Thema sind unter der Rubrik „Biomüll“ auf der Internetseite [www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/abfallwesen) zu finden. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisabfallwirtschaft unter der Telefonnummer 07571/102-6677 für Auskünfte zur Verfügung.

### Pflegestützpunkt

#### Beratung für Schwerhörige

Sigmaringen/pa - Spätschwerhörige oder altersschwerhörige Menschen erleben ihre plötzliche Hörbehinderung oft als Stigma und Makel. Häufig ziehen sie sich deshalb zurück und isolieren sich. Auch um dem entgegenzuwirken, bietet der Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg eine neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Hören an. Die nächsten Beratungen finden am Mittwoch, 2. April, von 10 bis 15 Uhr in den Räumen des Pflegestützpunkts in Mengen statt. Das Beratungsangebot ist neutral und kostenfrei. Um eine Terminvereinbarung unter Telefon 0179/6784998 oder E-Mail: [katja.widmann@hoer-geschaedigte-bw.de](mailto:katja.widmann@hoer-geschaedigte-bw.de) wird gebeten. Die Beratung umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung, zum Cochlea-Implantat, zu technischen Hilfsmitteln wie Lichtsignal- und Kommunikationsanlagen sowie zur T-Spule. Darüber hinaus geht es um den Schwerbehindertenausweis und den Umgang mit der eigenen Behinderung.

# Dies & Das

## Agentur für Arbeit

### Weniger Arbeitslose

Balingen/pa - Im Februar ist die Arbeitslosigkeit nach dem saisonüblichen Anstieg zum Jahresbeginn ganz leicht zurückgegangen. Derzeit sind 7945 Menschen arbeitslos gemeldet, 0,4 Prozent weniger als im Januar. Ungewöhnlich stark gestiegen ist die Zahl derer, die eine neue Erwerbstätigkeit beginnen konnten. 530 Menschen fanden im Februar einen neuen Job, über 30 Prozent mehr als im Januar. Zugleich hat ein Viertel weniger ihren Job verloren als in den vier Wochen zuvor. „Im Februar gab es wieder deutlich mehr Bewegung auf dem Arbeitsmarkt als zu Jahresbeginn. Der heimische Arbeitsmarkt ist trotz wirtschaftlicher und weltpolitischer Unsicherheiten aufnahmefähig, wie die Zahl der Abmeldungen von Arbeitslosen in Arbeit und die erstmals seit einigen Monaten wieder gestiegene Arbeitskräftenachfrage der regionalen Unternehmen belegt“, kommentiert Anke Traber, Leiterin der Agentur für Arbeit Balingen, die aktuellen Zahlen. „Uns wurden 430 neue Stellen gemeldet. Das sind 130 mehr als in den vier Wochen zuvor“, so Traber zur Entwicklung der Arbeitskräftenachfrage. Mit den seit Jahresbeginn insgesamt knapp 740 gemeldeten Stellen liegt die Nachfrage aber um rund ein Fünftel unter der des Vorjahres. Aktuell sind 2370 freie Stellen zur Besetzung gemeldet. Arbeitslosigkeit ist kein starrer Block. Der Kreis der arbeitslosen Personen ändert sich ständig. Fortlaufend müssen sich Menschen erstmals oder erneut arbeitslos melden, während andere ihre Arbeitslosigkeit beenden können. Während sich die Zahl neuer Arbeitslosmeldungen im Februar im Vergleich zum Januar mit rund 1855 nur leicht verringert hat, gab es über ein Drittel mehr Abgänge aus Arbeitslosigkeit als im Monat zuvor. Für 1900 Personen endete im Februar die Arbeitslosigkeit. Im Landkreis Sigmaringen sind rund 20 Personen mehr arbeitslos als im Januar. Die Arbeitslosenquote bleibt bei 3,7 Prozent. Im Zollernalbkreis verringerte sich die Arbeitslosenzahl um 50, die Quote liegt weiterhin bei 4,6 Prozent. Für den gesamten Agenturbezirk ergibt sich daraus eine Arbeitslosenquote von 4,2 Prozent. Die Region liegt damit um vier Zehntel unter der landesweiten Quote von 4,6 Prozent. Die Jobcenter sind für das Bürgergeld zuständig und betreuen die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II). In ihrem Zuständigkeitsbereich ist die

Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vormonat um 70 Personen oder 1,7 Prozent gesunken. Derzeit sind 2590 Arbeitslose beim Jobcenter im Zollernalbkreis gemeldet, beim Jobcenter im Landkreis Sigmaringen 1290 Personen. Für den Bereich der Arbeitslosenversicherung nach dem SGB III, dem die in der Regel nicht länger als ein Jahr Arbeitslosen zuzuordnen sind, ist die Agentur für Arbeit unmittelbar zuständig. 40 Arbeitslose mehr als vor einem Monat bedeuten einen Anstieg um 1,0 Prozent. Im Zollernalbkreis gibt es im Februar 2470 SGB-III-Arbeitslose, im Landkreis Sigmaringen 1600.

## Familienzentrum

### Zehn Millionen Hampelmänner

Pfullendorf/pa - Das Familienzentrum Evangelisches Tagheim nimmt in diesem Jahr an der SpoSpiTo (Sporteln-Spielen-Toben)-Challenge teil. Das Ziel dieser Challenge ist es, Bewegungsimpulse in den Alltag von Kindern zu bringen. Konkret sollen die Kinder möglichst viele „Hampelmänner“ springen. Das Ziel aller Teilnehmer sind zehn Millionen „Hampelmänner“ im Aktionszeitraum. An der Hampelmann-Challenge nehmen bundesweit bereits über 60 000 Kinder teil. Innerhalb von vier Wochen sollen sie so viele Hampelmänner wie möglich machen: als bewegter Einstieg in den Tag während des Morgenkreises, als kleine bewegte Pause zwischendurch oder als Abschiedsritual vor dem Abholen. Natürlich können die Kinder auch zu Hause noch kräftig Hampelmänner machen und dies auf der „Hampelmannkarte“ notieren. Kinder, die mitmachen, erhalten unabhängig von ihrer Leistung als Anerkennung für so viel Bewegung eine Urkunde. Der eigentliche Lohn sind aber zusätzliche Bewegungseinheiten im Alltag und der Beitrag

für die eigene Gesundheit. Und ganz nebenbei: Unter allen teilnehmenden Kindergärten werden noch Decathlon-Gutscheine im Wert von 150 Euro verlost.

## Energieagentur

### Energietipp

Ravensburg/pa - Damit Heizkörper effizient arbeiten, sollten sie frei zugänglich sein. Oft wird die Wärmeverteilung durch Möbel oder Abdeckungen behindert. Das lässt den Raum länger kühl bleiben und kostet unnötig Energie. Man sollte darauf achten, dass die Heizkörper genügend Platz haben, damit sich die Wärme gleichmäßig ausbreiten kann. Außerdem sollten Vorhänge oder Rollläden genutzt werden. Wenn sie abends geschlossen werden, bleibt die Wärme im Raum und die Kälte draußen. So werden Heizkosten gespart, ohne an Komfort einzubüßen. Um Feuchtigkeit und kalte Luft schnell loszuwerden, sollte das Heizen mit Stoßlüften kombiniert werden. Die Energieagentur Oberschwaben und Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Tipps zum Stromsparen an. Terminvereinbarung gibt es unter Telefon 0751/7647070 oder 0800 809 802 400 (kostenfrei).

## SRH Klinik

### Neue Belegabteilung

Sigmaringen/pa - Das SRH Krankenhaus in Sigmaringen informiert, dass dort eine neue Belegabteilung Neurochirurgie eingerichtet wurde. Die Belegärztin Aruni Velalakan, Inhaberin der Praxis VNeuro in Sigmaringen und Fachärztin für Neurochirurgie und Schmerzmedizin führt im Krankenhaus Operationen durch. Schwerpunkt sind Operationen an der Wirbelsäule. In Sigmaringen und Bingen betreibt Aruni Velalakan insgesamt drei Praxisstandorte,

an denen Sprechstunden, konservative Behandlungsmethoden sowie kleinere ambulante Eingriffe stattfinden. Bislang mussten Aruni Velalakan und ihr Praxisteam für größere Operationen mit stationärem Aufenthalt gemeinsam mit den Patienten und einem Teil des Equipments in eine Klinik nach Stuttgart anreisen. Das entfällt nun durch die neue Belegabteilung im SRH Klinikum Sigmaringen. Die Behandlung von neurochirurgischen Patienten erfolgt nach wie vor direkt über die Praxis VNeuro in Sigmaringen. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter 07571/724-540 oder online über die Website [www.vneuro-praxis.de](http://www.vneuro-praxis.de) möglich.

## Landratsamt

### Unterkunft wird bezogen

Sigmaringen/pa - Nachdem eine Petition gegen die neue Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises zur Unterbringung von Geflüchteten in Meßkirch ohne Erfolg geblieben ist, kann die Einrichtung nun in Betrieb genommen werden. Voraussichtlich Mitte Februar ziehen dort die ersten Bewohnerinnen und Bewohner ein. Die Gemeinschaftsunterkunft auf dem Gelände der ehemaligen Oberschwaben-Kaserne in Hohentengen wird mit Auslaufen des Mietvertrags zu Ende März geschlossen. Zunächst werden die elf ukrainischen Staatsangehörigen, die derzeit noch in Hohentengen untergebracht sind, die neue Einrichtung in Meßkirch beziehen. Anschließend werden dort auch neu ankommende geflüchtete Familien und Einzelpersonen aus der Ukraine und aus anderen Ländern untergebracht. Insgesamt bietet die Container-Anlage Platz für bis zu 90 Bewohnern. Nach einer intensiven Prüfung mehrerer potenzieller Standorte, Immobilien und Freiflächen hatten sich die Stadt Meßkirch, die untere Aufnahmebehörde des Landratsamts Sigmaringen und das Regierungspräsidium Tübingen als Obere Aufnahmebehörde im Frühjahr 2024 auf den Standort an der Igelswieser Straße in Meßkirch geeinigt. In den folgenden Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern eines angrenzenden Kleingärtnervereins konnten Vorbehalte und Bedenken gegen die Einrichtung abgebaut werden. Aufgrund der Petition eines Anwohners wurde die Belegung der im September 2024 aufgestellten Container jedoch bis zu einer Empfehlung durch den Petitionsausschuss und einer Entscheidung durch den Landtag ausgesetzt. Diese Entscheidung ist



Die Kinder des Familienzentrums Evangelisches Tagheim nehmen an der „Hampelmann-Challenge“ der Aktion „Sporteln-Spielen-Toben“ teil. Ziel der Challenge ist mehr Bewegung im Alltag. Foto: priva



# Dies & Das / Veranstaltungen

nun gefallen: In seiner Sitzung am 30. Januar 2025 hat der Landtag beschlossen, der Petition gegen die Errichtung und den Betrieb der Gemeinschaftsunterkunft in Meßkirch nicht abzuweichen. Damit folgte das Parlament der Empfehlung des Petitionsausschusses. Dieser hatte die Einschätzung des Landratsamts geteilt und auf die Aufgabe des Landkreises verwiesen, Geflüchtete im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen aufzunehmen und entsprechende Kapazitäten zur Unterbringung vorzuhalten. Die Entscheidung über einen geeigneten Standort sei dabei Teil der kommunalen Selbstverwaltung, so der Ausschuss in seiner Empfehlung. Die vorgenommenen bau-, naturschutz- und immisionsschutzrechtlichen Würdigungen seien nicht zu beanstanden. Die rechtlichen Vorgaben zur Unterbringung von geflüchteten Menschen würden ebenfalls gewahrt.

## Landratsamt

### Stillfreundliche Orte

Sigmaringen/pa - Vor allem unterwegs kann das Stillen zu einer echten Herausforderung werden: Viele Mütter fühlen sich in der Öffentlichkeit beobachtet, befürchten unangemessene Reaktionen oder finden es schwierig, geeignete Rückzugsorte zu finden. Deshalb setzt sich das Familiengesundheitszentrum des Landkreises Sigmaringen dafür ein, still- und babyfreundliche Orte zu schaffen – mit zunehmendem Erfolg. Mehr als 25 solcher Orte sind inzwischen in einer interaktiven Karte und auf einer Übersicht des Landkreises zu finden. Zuletzt hatte das Familiengesundheitszentrum anlässlich der Weltstillwoche im Herbst 2024 einen Aufruf gestartet, um still- und babyfreundliche Orte im Landkreis zu finden. Daraufhin erklärten zahlreiche Geschäfte, Lokale und öffentliche Einrichtungen ihre Bereitschaft, stillfreundliche Rückzugsorte zu schaffen. Die teilnehmenden Einrichtungen sind mit speziellen Stickern gekennzeichnet. „Die positive Resonanz zeigt, wie wichtig es ist, solche Orte sichtbar zu machen“, sagt Clara Volk, Leiterin der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Landkreis Sigmaringen. „Mit der interaktiven Karte möchten wir Familien unterstützen, damit sie unterwegs leichter eine geeignete Möglichkeit zum Stillen oder Füttern finden. Wir hoffen, dass sich weiterhin viele Einrichtungen beteiligen, um das Angebot weiter auszubauen.“ Stillen bietet viele gesundheitliche Vorteile für Mutter und Kind. In den ersten sechs Monaten wird

empfohlen, Säuglinge ausschließlich zu stillen. Auch danach kann Stillen neben der Beikost eine wertvolle Ergänzung sein. Unterwegs hilft die interaktive Karte dabei, einen passenden still- und babyfreundlichen Ort zu finden. Abrufbar ist sie im Internet unter [giswelt.landkreis-sigmaringen.de/stillundbabyfreundlicheorte](http://giswelt.landkreis-sigmaringen.de/stillundbabyfreundlicheorte). Darüber hinaus gibt es eine Liste der Orte zum Download unter [www.landkreis-sigmaringen.de/stillorte](http://www.landkreis-sigmaringen.de/stillorte). Interessierte Geschäfte, Gastronomiebetriebe oder andere öffentliche Einrichtungen, die sich als stillfreundlicher Ort registrieren lassen möchten, können sich weiterhin per E-Mail an [kgk@lrasig.de](mailto:kgk@lrasig.de) oder telefonisch unter 07571/102-6423 melden.

## AOK

### Zeckenimpfung

Ravensburg/pa - Die AOK Bodensee-Oberschwaben rät zur Impfung gegen Zecken. Zecken sind in Deutschland weit verbreitet und können ernsthafte Krankheiten wie Lyme-Borreliose und die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) übertragen. Die Region Bodensee-Oberschwaben gilt dabei als FSME-Risikogebiet. In der Region Bodensee-Oberschwaben ist die Anzahl der Borreliose-Infektionen in den vergangenen Jahren wieder gestiegen. 2019 wurden in der Region 816 AOK-Versicherte aufgrund einer Lyme-Borreliose-Infektion ärztlich behandelt. 2023 waren es 872. Davon lebten 2019 243 Patienten im Landkreis Sigmaringen und im Jahr 2023 289. Die Lyme-Borreliose ist eine bakterielle Infektion und äußert sich typischerweise in den ersten 30 Tagen nach dem Zeckenstich durch Wanderröte im Bereich der Einstichstelle. Hinzu können Fieber, Lymphknotenschwellungen und Muskel- und Gelenkschmerzen kommen. FSME hingegen ist eine Viruserkrankung, die rund ein bis zwei Wochen nach dem Stich grippeähnliche Beschwerden wie Fieber oder Kopfschmerzen auslöst. Bei einer Mehrzahl der Betroffenen heilt die Erkrankung ohne Folgen aus. Ist allerdings das zentrale Nervensystem oder das Rückenmark betroffen, kann dies zu bleibenden Schäden führen. Hinzu kommt, dass anders als bei einer Borreliose-Infektion bei FSME lediglich die Symptome behandelt werden können. Durch eine Impfung gegen FSME-Viren kann eine Infektion vorgebeugt werden. Sie wird vor allem Menschen in Risikogebieten wie der Region Bodensee-Oberschwaben empfohlen. Die Ständige Impfkommision (STIKO) empfiehlt

eine Grundimmunisierung von drei Impfdosen und Auffrischungsimpfung alle drei bis fünf Jahre. Informationen und Beratung gibt es beim Arzt.

## UKBW

### Parcours für Kids

Stuttgart/pa - Die sichere Teilnahme am Straßenverkehr will gelernt sein. Und dieser Lernprozess soll so früh als möglich einsetzen. Dafür haben die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) und die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg im Frühjahr 2023 den Verkehrsparcours für Kids ins Leben gerufen. Das gemeinsame Angebot, das auch von der Wiedeking Stiftung Stuttgart unterstützt wird, ist binnen kurzer Zeit zu einem Erfolgsprojekt avanciert. Das Kids-Projekt richtet sich an Kindergartenkinder ab drei Jahren bis zum Vorschulalter. Angeleitet von ausgebildeten Moderatoren absolvieren die Kinder vor Ort einen Parcours auf Rutschautos und lernen dabei mit Spaß und Bewegungsfreude die ersten wichtigen Verhaltensregeln im Straßenverkehr. Und das aus verschiedenen Blickwinkeln in unterschiedlichen Verkehrssituationen: An der Ampel, am Fußgängerüberweg oder am Stoppschild. Die Bilanz des Projekts ist beeindruckend: In den vergangenen beiden Jahren fanden über 1300 Veranstaltungen mit über 27 000 Kindern bei Kindergärten und Kindertageseinrichtungen statt. Die Rückmeldungen aus den Einrichtungen sind durchweg positiv. Kindertageseinrichtungen können die Veranstaltungen kostenfrei über die Landesverkehrswacht und die UKBW buchen. Nähere Informationen gibt es im Internet: [www.verkehrswacht-bw.de/kids](http://www.verkehrswacht-bw.de/kids) oder [akademie.ukbw.de/kidsparcours](http://akademie.ukbw.de/kidsparcours).

Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

## Jugendhaus

Montags, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5  
Montags, 15.30 Uhr, Training Showtanz  
Mittwochs, 13 - 19 Uhr, Offener-Treff ab Klasse 5  
Donnerstags, 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

## ÖFFNUNGSZEITEN

### Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr  
Mittwochs 13 - 17 Uhr  
Donnerstags 15 - 18 Uhr  
Freitags 13 - 17 Uhr  
Samstags 9 - 13 Uhr

### Stadtbücherei

Dienstags, donnerstags, samstags, 10 - 12.30 Uhr  
Dienstags, donnerstags, freitags, 14 - 18 Uhr

### Tourist-Information

Montag - Donnerstag, 9 - 12 Uhr,  
14 - 16 Uhr Freitag, 9 - 12 Uhr

### Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr  
Montags, dienstags, donnerstags, freitags: 14 - 18 Uhr  
Fahrplan:  
[www.buergerbus-pfullendorf.de](http://www.buergerbus-pfullendorf.de)  
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083,  
E-Mail: [info@buergerbus-pfullendorf.de](mailto:info@buergerbus-pfullendorf.de)

### Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Fürster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308,  
E-Mail: [frsued@web.de](mailto:frsued@web.de)  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Fürster Daniel Benz,  
Telefon 07552/9280468,  
Mobil 0172/7608377,  
E-Mail: [daniel.benz@LRASIG.de](mailto:daniel.benz@LRASIG.de)

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Finanz- und Verwaltungsausschuss

Donnerstag, 20. März, 18 Uhr  
Rats- und Bürgersaal, Öffentliche Sitzung

#### Ortschaftsrat Aach-Linz

Montag, 17. März, 20 Uhr  
Rathaus Aach-Linz, Öffentliche Sitzung

#### Spitalpflege

Montag bis Freitag,  
8.15 - 16.30 Uhr

## MÄRKTE



### Pfullendorf:

Dienstags, 8 - 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt  
Montag, 17. März, 8 - 18 Uhr  
Innenstadt, Fastenmarkt

### Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

# Veranstaltungen

## SCHULEN

### Realschule

Donnerstag, 20. März, 19 Uhr  
Mensa, Vortrag für Eltern „Kommunikation in der Pubertät - Eine Herausforderung“

### Kunstschule Pfullendorf

Dienstags, 16 Uhr  
Kunterbunte Farbenwelt  
Mittwochs, 15.30 Uhr  
Mal- und Experimentieratelier ab 6 Jahren  
Mittwochs, 17 Uhr  
Mal- und Experimentieratelier ab 9 Jahren  
Donnerstags, 17 Uhr  
Offenes Atelier, Jugendliche u. Erwachsene  
Freitags, 15 Uhr  
Dance for kids I ab 3 Jahren  
Freitags, 16 Uhr  
Dance for kids II ab 6 Jahren  
Samstags, 10 Uhr  
Dance for Kids I ab 4 Jahren  
Samstags, 11 Uhr  
Dance for kids II ab 8 Jahren  
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos: [www.kunstschule-pfullendorf.de](http://www.kunstschule-pfullendorf.de)  
Anmeldung: E-Mail: [info@kunstschulepfullendorf.de](mailto:info@kunstschulepfullendorf.de) oder Telefon 07552/9355116

## KULTUR

### Altes E-Werk

Ausstellung mit Bildern von Kurt Lauer

### St. Jakobus

Sonntag, 16. März, 18 Uhr  
Musikalische Andacht

### Herdwangen

Freitag, 21. März, 19.30 Uhr  
Bundschuh-Halle, Vortrag „Uffgebot - Der Bauernkrieg in Herdwangen und Schönach“

### Ostrach

Puppenbühne Ostrach  
Sonntag, 16. März, 15 Uhr  
Puppentheater „Zirkus Luigi Schokolotti“  
Kartenreservierung: 07585/3315

### Wilhelmsdorf

Sonntag, 16. März, 17 Uhr  
Theater in der Scheune, Theater „Der eingebildete Kranke“  
Kartenreservierung: 07503/9310086

### Kreiskulturforum

Montag, 17. März, 20 Uhr  
Staatsarchiv Sigmaringen, Vortrag „Von Bittstellerinnen zu Plünderinnen - Beteiligten sich Frauen an den Aufständen von 1525“

Dienstag, 18. März, 19 Uhr  
Bilharzschule Sigmaringen, Kabarettabend „Zur Sache Frau“

## VEREINE

### Feuerwehr Pfullendorf

Samstag, 15. März, 19.30 Uhr  
Feuerwehrhaus, Hauptversammlung

### Feuerwehr Aach-Linz

Samstag, 22. März, 19.30 Uhr  
Feuerwehrhaus, Hauptversammlung

### Schwäbischer Albverein

Freitag, 21. März, 9 Uhr  
Busbahnhof, Fahrt nach Wangen im Allgäu

### Reit- und Fahrverein

Freitag, 21. März, 19 Uhr  
Gasthaus „Löwen“ (Aach-Linz), Hauptversammlung

### DAV

Dienstags, 14 Uhr  
Busbahnhof, Winterwanderung

### VdK

Freitags, 14 - 15 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen  
Dienstags, donnerstags, samstags, 9.30 - 12 Uhr.  
Haus am Hechtbrunnen, Treffpunkt  
Samstags, 10 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

### SCP Schach

Freitags, 19 Uhr  
DGH Großstadelhofen, Jugendschach  
Freitags, 19 Uhr  
DGH Großstadelhofen, Übungsabend für Aktive

### Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr  
Freitags, 20 Uhr  
Ringstraße 1/12, Orchesterprobe

### Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe des 1. Orchesters

### Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr  
Seniorenzentrum am Stadtsee (Am Stadtweiher 18), Sprechstunde

### Schwarze Panter

Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

### Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr

Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene  
Montags, 19.30 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Freies Training  
Donnerstags, 19 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe  
Donnerstags, 20 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I  
Donnerstags, 21 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

### Chips & Flips

Erwachsenenchor  
Dienstags, 20 Uhr  
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

### Rheuma-Liga BW

Dienstags, 16.30 Uhr  
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule  
Freitags, 14 Uhr  
Wassergymnastik, Hallenbad Heiligenberg (Luisen-Residenz)  
Kontakt/Anmeldung: 07556/3490275 oder [w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de](mailto:w.wiederkehr@rheuma-liga-bw.de)

### Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

### Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

### Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

### Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr  
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik  
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

### SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr  
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

## SENIOREN

### Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger  
Nächstes Treffen: 25. März

### Seniorenforum

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr  
Kolpinghaus, Treffpunkt für pfle-

gende Angehörige  
Nächstes Treffen: 2. April

### Netzwerk 50plus

Dienstag, 18. März, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Spielkreis Brettspiele  
Mittwoch, 19. März, 15 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Spielkreis Doppelkopf  
Donnerstag, 20. März, 14.30 Uhr  
Treffpunkt am Stadtsee, Spielkreis Kartenspiele  
Freitags, 10 Uhr  
Parkplatz Grundschule Wald, Boule  
Montags, freitags, 10 - 11.30 Uhr  
Samina Fitness (ehemals Sportcenter Barz), Gerätefitness für Senioren  
Freitags, 11.30 - 14 Uhr  
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

### Denkinger Senioren

Zweiter Freitag im Monat, 12 Uhr  
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

### Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege  
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr  
Telefon 07552/9351611

### Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr  
Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren

### TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle  
Montags, 17 Uhr

### DRK Seniorengymnastik Pfullendorf

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

## SONSTIGES

### Tafelladen

Uttengasse 25  
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet  
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

### Werkstätte

Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 - 14.30 Uhr  
Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

### Weltladen

Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
Montags - samstags 9 - 12 Uhr  
Montags, dienstags, donnerstags freitags 15 - 18 Uhr

### Kleiderlager

Melanchthonweg 3  
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr  
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr



# Veranstaltungen / Beratungen

## Reparaturcafé

Melanchthonweg 3  
Am letzten Samstag im Monat von  
10 - 14 Uhr geöffnet  
Nächste Öffnung: 29. März

## Elterncafé

1. Donnerstag im Monat, 9.30 – 11 Uhr  
Moccafloer, Elterncafé für werden-  
de Eltern und Eltern mit Kindern bis  
zu zwei Jahren

## Interkultureller Elterntreff

1. Mittwoch im Monat, 13 - 14 Uhr  
Kunstschule Pfullendorf, Eltern-  
sprechstunde  
Hilfe bei Fragen rund um KiGa und  
Schule

## Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3  
Sozialberatungen und Schwanger-  
schaftskonfliktberatung: Montag  
und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Kurberatung: Dienstag und Don-  
nerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Ver-  
einbarung

## Deutsche Herzstiftung

Kontakt: Telefon 0177/6170205  
oder E-Mail: [alfredhansfeiler@gmail.com](mailto:alfredhansfeiler@gmail.com)

## Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle  
für Frühe Hilfen  
Mittwochs, 9 - 11.30 Uhr  
Krankenhaus, Einzelberatung für  
werdende Eltern und Eltern mit Kin-  
dern im ersten Lebensjahr  
Telefonische Sprechstunde:  
0151/28055573

## Gesprächskreis Trauer

Monatlich Donnerstags, 16 - 18 Uhr  
Café Moccafloer, Fragen zu Ster-  
ben, Tod und Trauer  
Nächstes Treffen: 20. März

## M-Life

Samstag, 22. März, 20.30 Uhr  
Karaoke-Nacht

## SPORT

### Showtanz

Montags, 16 Uhr  
Jugendhaus, Übungsnachmittag

### DAV

Montags, 19.30Uhr  
Mittwochs, 19 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Funktions-  
gymnastik

### TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Samstags, 14 Uhr  
Seepark Eingang Ost, Walking

### TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr,  
Training Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr, Training Ju-  
gendliche und Erwachsene

### TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für  
Jugendliche ab 16 Jahren und Er-  
wachsene

### TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle  
Freitags, 20 Uhr

### TVP Basketball

Härle-Turnhalle  
Donnerstags: 20 Uhr Training für Er-  
wachsene

### TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle  
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr-  
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

### TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle  
Montags, 19 Uhr

### TVP Turnen

Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind  
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-  
Kind  
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-  
Kind  
Donnerstags: 16 Uhr, Mädchen 4 bis  
6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6  
Jahre

### TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsweg  
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr  
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

### TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 17.15 Uhr  
Training 6- bis 10-Jährige  
Dienstags, 18.30 Uhr  
Training 10- bis 17-Jährige  
Dienstags, 20 Uhr  
Training Erwachsene

### TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18.15 Uhr,  
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

### TVP Twenty up

Freitags, 19.45 Uhr  
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Fra-  
uen ab 40

### TVP Mittwochsfrauen

Härle-Turnhalle  
Mittwochs, 19.30 Uhr

### TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle

Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8  
Jahren

Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

### TVP Aikido

Sechslinden-Turnhalle  
Erwachsenentraining  
Mittwochs, freitags 20 Uhr  
Sonntags 10.30 Uhr  
Kindertraining  
Freitags + sonntags 18 Uhr

### TVP Turngruppe Zell

Turnhalle/Sportgelände Schwäblis-  
hausen  
Montags, 17 Uhr Qigong  
Montags, 20 Uhr Seniorinnen  
Dienstags, 20 Uhr Frauenturnen  
Donnerstags, 18 Uhr Freizeitsport

### TVP Turnen in Otterswang

Dorfgemeinschaftshaus  
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

### TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsgruppe  
Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Trainingsgruppe

### TVP Taekwondo

Montags + donnerstags, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für  
Anfänger und Kinder  
Montags + donnerstags, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training für  
Fortgeschrittene und Erwachsene

### TVP Handball

Trainingszeiten siehe Homepage:  
[www.handball-pfullendorf.de](http://www.handball-pfullendorf.de)

### TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18, Nordic Walking

### Boxclub Pfullendorf

Sechslinden-Turnhalle  
Bambini boxing: montags + freitags,  
16.30 Uhr  
Wettkampf Boxen: montags, mitt-  
wochs, freitags 17.30 Uhr  
Basic boxing: montags, mittwochs,  
freitags 19 Uhr  
Athletic Training: dienstags 19.20  
Uhr, donnerstags 18 Uhr

### SCP Eisstockschießen

Montags + freitags, 19 Uhr  
Eisstockplatz im Tiefental, Training  
und Spielen

### TSV Aach-Linz Tischtennis

Donnerstags, 20 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training für Er-  
wachsene

### Reitverein Aach-Linz

Donnerstags, 17 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Hobby Horsing

## Reha-Sport

Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde  
Donnerstags, 17 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

## Pfullendorfer Ruderclub

Freitags, 17.30 Uhr  
Hesselbühl 3/1, Boots- und Ergome-  
tertraining  
Weitere Trainingszeiten nach Ab-  
sprache und vorheriger Anmeldung  
Telefon 01520/435 9305

## TSV Aach-Linz

Montags, 20 Uhr  
Dienstags, 18.45 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Funktionelle  
Gymnastik

## TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

## TSV Aach-Linz

Mittwochs, 8.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle,  
Morgengymnastik

## Schützengesellschaft

Mittwochs, 19 Uhr  
Schützenhaus, Training für Jugend-  
liche und Erwachsene

## BERATUNGEN

### Caritas Lichtblick

Beratung bei sexueller Gewalt an  
Kindern und Jugendlichen  
Anmeldung: 07571/7301-50

### Psychosoziale Krebsberatung

Beratung für Erkrankte und Ange-  
hörige  
Telefon: 07571/7296450  
[www.krebsberatung-sigmaringen.de](http://www.krebsberatung-sigmaringen.de)

### Weißer Ring

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe  
Außenstelle Sigmaringen  
0151/55164829

### Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle  
für Frühe Hilfen „Familie am Start“  
Information, Unterstützung und Be-  
ratung für Familien rund um die Ge-  
burt bis zum Leben mit dem Kind.  
Telefon 07571/102-4209  
[www.landkreis-sigmaringen.de/fgz](http://www.landkreis-sigmaringen.de/fgz)

### Ehe-, Familien- und Lebensbera- tung

Psychologische Beratung  
Außenstelle Pfullendorf:  
Klosterpassage/Hauptstraße 30  
Terminvereinbarung: 07571/5787  
Montag, Dienstag, Donnerstag,  
Freitag: 8.30 - 12 Uhr  
Montag, Dienstag, Mittwoch: 14 -  
16 Uhr

# Beratungen

## Dorfhelferinnen-Station

Familienhilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Krankenhausaufenthalt

Kontakt: Telefon 07575/209531 und 0162/7567982 oder E-Mail: sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de.

## Maschinenring Linzgau:

Familienservice für Privathaushalte und landwirtschaftliche Betriebe, Telefon 07555/927740

## Diakonie

Melanchthon-Weg 3, Pfullendorf  
Staatlich anerkannte Stelle für Schwangerenberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung, Partnerschafts- und Familienberatung, Lebensberatung, Beratung / Vermittlung zu Mütter-/Väter-Kind-Kuren, Sozialrechtliche Beratung  
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 9 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Kurberatung: Dienstag, 14 - 16 Uhr und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung  
Kontakt: Telefon 07552/5622 oder pfullendorf@diakonie-ueberlingen.de

## Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige

Treff: jeden Freitag ab 20 Uhr im Backhäusle beim Pflegeheim  
Kontakt: Telefon 07552/1753

## Suchtberatung

Außenstelle der Psychosozialen Beratungsstelle Sigmaringen im Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3), dienstags 14 - 18 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr. Termine nach Vereinbarung, Telefon 07571/4188.

## Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Sigmaringen, Außenstelle Pfullendorf, Melanchthonweg 3 (Bonhoeffer-Haus), Termine nach Vereinbarung, Telefon 07552/408788

## Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige

Sigmaringen, Fidelisstraße 1. Sprechstunde am ersten Donnerstag im Monat, 14 - 16 Uhr, Telefon 07571/730155

## Donum Vitae

Schwangerschaftsberatung, Sigmaringen, Bahnhofstraße 3  
Öffnungszeiten: täglich 9 - 12 Uhr und mittwochs 15 - 18 Uhr

## SKM Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vollmacht und Patientenverfügung

Beratung/Terminvereinbarung:  
07571/501767

## Caritas-Sozialdienst

Beratung bei persönlichen, sozialen und sozialhilfrechtlichen Problemen, Außenberatung in Pfullendorf, Terminvereinbarung unter Telefon 07575/9209170.

## Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige

Termine nach Vereinbarung, auch Hausbesuche  
Telefon 07571/730133

## Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

Offenes Tagesangebot für Menschen aus dem ganzen Landkreis, Konviktstraße 19, Sigmaringen, Telefon 07571/730170. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

## Beratung HIV/Aids

und andere sexuell übertragbare Krankheiten  
Donnerstags, 14.30 Uhr nach Terminvergabe im Landratsamt  
Kontakttelefon: 07571/1026401

## Initiative Regenbogen

Gesprächskreis für Frauen und Eltern, die vor, während oder kurz nach der Geburt ein Kind verloren haben

Kontakt: Bernadette Möhrle, Telefon 07552/91268

## Deutsche Herzstiftung

Verein zur Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen, Kontakt: Telefon 0177/6170205 oder E-Mail: alfredhansfeiler@gmail.com

## Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige

Öffnungszeiten: Montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 17 Uhr

Kontakt: Telefon 07572/7137368, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de

## Teilhabeberatung EUTB

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen.  
Telefon 07571/7523910  
www.eutb-rv-sig.de

## Selbsthilfegruppe für Angehörige suchtkranker Kinder

Treffen 14-tägig mittwochs in Sigmaringen

Info-Telefon: 07476/4490741  
E-Mail: info@elternselbsthilfe-bw.de

## NACHRUFE

### Nachruf

Der Heimat- und Museumsverein e.V. Pfullendorf nimmt Abschied von seinem langjährigen 2. Vorsitzenden



### Peter Schramm

Peter Schramm war seit 2010 2. Vorsitzender des Vereins. In dieser Zeit verantwortete er federführend den Aufbau und die Pflege der Ausstellung zur Stadtgeschichte im Alten Haus. Dank seines fundierten geschichtlichen Wissens und seiner Expertise war er eine große Stütze für den Verein und maßgeblich in die Vereinsaktivitäten involviert. Bis zuletzt lagen ihm die Geschichte Pfullendorfs und das Alte Haus am Herzen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Heimat- und Museumsverein e.V. Pfullendorf  
Hartmut Koblitz erster Vorsitzender

## IMMOBILIENMARKT

### Immobilienfinanzierung

Wir erstellen ein maßgeschneidertes Angebot für Sie. **inkl. staatl. Förderungen**



Werner Schmucker



Marikka Türk



Nina Walter

Vereinbaren Sie einen **unverbindlichen Termin.** **KundenServiceCenter**  
Telefon: 07552 263-333

www.sparkasse-pm.de/baufi



Sparkasse  
Pfullendorf-Meißkirch

## STELLENANGEBOTE

Die Röm.-kath. Kirchengemeinde Oberer Linzgau sucht zum 01.05.2025 mit einem Stellenumfang von 20 Wochenstunden, unbefristet für das Pfarrbüro St. Jakobus in Pfullendorf eine/n



### Pfarrsekretär/in (w/m/d)

Das Leben in unserer Kirchengemeinde ist vielfältig. Das Pfarrbüro ist dabei ein wichtiges Bindeglied zwischen Gemeindemitgliedern, dem Seelsorgeteam, den kirchlichen Gremien und der Bevölkerung.

#### Unsere Erwartungen:

- Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich mit Kenntnissen der Bürosoftware
- eine/n freundliche/n, zuverlässige/n, diskrete/n, flexible/n und einfühlsame/n Mitarbeiter/in
- Bereitschaft und Fähigkeit offen und konstruktiv auf Menschen zuzugehen
- Zugehörigkeit zur und Identifizierung mit der katholischen Kirche

#### Unser Angebot:

- eine unbefristete Stelle nach AVO (in Anlehnung an den TV-L)
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Mitarbeit in einem erfahrenen und motivierten Team
- Zusatzversorgung
- Fortbildungen

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt. Für Fragen steht Ihnen Pfarrer Martinho Dias Mértola unter der Tel.-Nr. 07552 922840 oder per Mail [katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de](mailto:katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de) zur Verfügung. Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen** richten Sie bitte **bis 28.03.2025** an die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberer Linzgau, Pfarrhofgasse 1, 88630 Pfullendorf.

# Werben mit Erfolg



## STADT PFULLENDORF

Landkreis Sigmaringen



Die Stadt Pfullendorf sucht zur Reinigung und Pflege städtischer Gebäude ab sofort eine engagierte

### Reinigungskraft (m/w/d) für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Wir wünschen uns eine flexible, zuverlässige und gründliche Persönlichkeit, die eigenverantwortlich arbeitet und auf die Einhaltung der vorgegebenen Hygienestandards achtet. Das Arbeitsverhältnis sowie das Entgelt richten sich nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD.

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre persönliche oder schriftliche Bewerbung. Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei Frau Jemima Neumann unter 07552/25-1143.

Stadt Pfullendorf, Personalamt, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf; per E-Mail an: jemima.neumann@stadt-pfullendorf.de



## Pflanzenmarkt 2025



von Montag 28.04. – Freitag 13.06.2025  
Öffnungszeiten: Mo – Fr, 9 – 12 Uhr / 13:30 – 16 Uhr

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e. V.  
Dorfgem. Lautenbach 1, 88634 Herdwangen-Schönach  
Telefon: 07552-262184, www.lautenbach-ev.de

- Getopfte Beet- & Balkonblumen
- Kräuter- & Gemüsesetzlinge
- Alles in Demeter-Qualität!



Unser aktuelles  
Wochenangebot  
zum Download:



## GESCHÄFTSANZEIGEN

### Malerarbeiten

Die neusten Farbtrends  
und Ideen an Wänden, Decken,  
Fenstern und Türen.

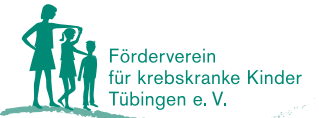


Malerwerkstätte-  
Raumgestaltung GmbH  
Fachmarkt

Sigmaringer Str. 25  
88630 Pfullendorf

☎ 07552 922830

🌐 www.malerjacob.de



## MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie  
krebskranken Kindern  
und deren Familien  
mit Ihrer Spende!

### UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen  
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63

VR Bank Tübingen eG  
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 0 70 71 / 94 68 -11  
krebskranke-kinder-tuebingen.de

Hier bin ich Mensch.



Die OWB ist ein innovatives gemeinnütziges  
Unternehmen im sozialen Bereich

Für unseren Saatkornhof in Ruschweiler/Illmensee  
suchen wir ab sofort eine/n

**Heilerziehungspfleger, Altenpfleger,  
Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)**  
unbefristet in Vollzeit (100%)

**Pädagogische Unterstützungskraft (m/w/d)**  
unbefristet in Teilzeit (70%)

Nähere Informationen erhalten Sie von  
Angelika Felser, Leitung Saatkornhof,  
Tel.: 07558 921590.



OWB Personalabteilung  
Jahnstr. 98  
88214 Ravensburg  
bewerbung@owb.de

www.owb.de

**Jetzt  
Musterküchen  
bis zu 70%  
reduziert!**

**Küchen Heider**  
72516 Scheer Im Olber 20 · An der B 32  
☎ 0 75 72/80 45  
Premium - Küchen - Qualität  
Beratung und Planung  
Lieferung und Montage  
durch unseren  
Schreiner-Meisterbetrieb

## Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige**  
auf unseren **Sonderseiten**  
um Ihr Unternehmen werbewirksam  
zu präsentieren.

KW 12/13\*



AUSBILDUNG  
&  
BERUF

\*in Pattonville

### Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70  
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



**Unser Ziel:**  
Kein Kind soll auf  
der Straße enden!

Informationen unter  
www.strassenkinder.de

**DON BOSCO**  
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1910

## AUS DER LANDWIRTSCHAFT

### Fleisch- und Wurstwaren aus der Lautenbacher Demeter-Landwirtschaft

Lebens- u. Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V.  
Dorfsgemeinschaft Lautenbach 1  
88634 Herdwangen-Schönach  
Tel: 07552-262 108, vertrieb@lautenbach-ev.de



Unsere aktuellen  
Bestellformulare  
zum Download  
finden Sie hier:



www.lautenbach-ev.de/  
demeter-fleisch






Arndt  
Rechtsanwaltskanzlei

**KARL ABT & MARTIN FISCHER** GBR

www.anwalt-arndt.de  
Tel. 0 75 71 / 74 53 0

**Fahrer/in für Schülerbeförderung**  
**Fahrer/in für Nacht/Wochenende**  
**Fahrer/in für Krankenbeförderung**

**TAXI**  **SPOO**  
07552 4444

Wir suchen für unser Team

Telefon: 07552/5656  
Telefon: 07552/4444  
E-Mail: taxispool@t-online.de

**Impressum**  
**Herausgeber:**  
Stadt Pfullendorf,  
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

**Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:**  
Bürgermeister Ralph Gerster

**WIR SIND DA, WENN SIE UNS BRAUCHEN!**

**1a autoservice Walk**  
Bodenseestr. 19  
88630 Aach-Linz  
Tel.: 07552/8871  
Email: Info@walk.go1a.de

Wir machen, dass es fährt.



**bärenthaler schuhmarkt**  
*Bei uns finden Sie bärenstarke Schuhe!*

solidus   



**Krämermarkt in Pfullendorf**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Marktstand!

**am Montag, den 17. März 2025**

Beuroner Str. 37 • 78580 Bärenthal • Tel. 07466 9103003 • www.schuhmarkt.net

**Redaktion:**  
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.  
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

**Redaktionsschluss:**  
Dienstags um 12 Uhr

**Druck:**  
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Tel. 07154 / 8222-70  
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

**BZL**  
BETREUUNGSZENTRUM LINZGAU

Wir bieten Pflegebedürftigen eine liebevolle **Tagespflege** und entlasten Angehörige.

Vollverpflegung, tägliches Programm, Bring-/Abholservice u.v.m. Kostenfrei je nach Pflegegrad - **Sichern Sie sich jetzt einen Platz!**

BZL • Eichberg 28, 88630 Pfullendorf • Telefon: 07554 6933951  
E-Mail: kontakt@BZLinzgau.de • www.bzlinzgau.de

**Eröffnungsaktion: Ein kostenloser Schnuppertag in unserer Tagesbetreuung.**  
Sichern Sie sich jetzt schon einen Platz.  
Wir freuen uns auf Sie!

**Gut STRICKMODEN**  
72479 STRASSBERG  
TEL. 0171 8356288

**Herstellerverkauf**

- Pullover, Strickjacken und -westen für Damen und Herren
- neue Frühjahrsmode eingetroffen: Oberteile, Blusen, Jacken, Hosen

**Gutschein: Ab einem Einkauf von 30 € erhalten Sie ein kleines Dankeschön.**  
Auf dem Josefsmarkt in Tengen, So., 9. März 2025

**Ansprechpartner Chiffre-Anzeigen:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14  
70806 Kornwestheim  
Tel. 07154 / 8222-70  
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:  
Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

**VERANSTALTUNGEN**

**FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG IN PFULLENDORF**  
vom 21. bis 23. März 2025

**Freitag 21. März ab 18.30 Uhr**  
Vorträge Hybridlandschaft – Chancen und Risiken\*  
Agrar-Party ab 21 Uhr

**Samstag 22. März · 11 bis 15 Uhr**  
Praxis Ladertag mit GiANT, Manitou, Fendt

**Sonntag 23. März · 10 bis 17 Uhr**  
Tag der offenen Tür  
Frühschoppen, Mittagstisch, Kaffee und Kuchen

\*Die Veranstaltung erfüllt die 2-stündige Sachkundes Schulung mit Nachweis. Anmeldung über unsere Website, oder telefonisch 07552 9387010.

Pfullendorf/Aach-Linz · Stelzacker 9 · Tel. 07552 93870-0

www.zg-raiffeisen-technik.de

**ZG Raiffeisen Technik**

VERTRAUEN DURCH SERVICE

**Infoveranstaltung „Sterbehilfe in Deutschland“**

Seit Februar 2020 gibt es eine gesetzliche Änderung, welche weitgehend unbekannt ist. Wir möchten Sie herzlich zu einem **Vortrag am Donnerstag, 27.03.2025 um 18:00 Uhr** in unsere Räumlichkeiten am **Kirchplatz 9 in Pfullendorf** einladen. Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, bitten wir um telefonische Anmeldung bis Di. 25.03.

**Themen im Vortrag von Linus Sterbehilfe Deutschland sind:**

- Entstehung und Geschichte der Sterbehilfe in Deutschland
- Definition des Urteils zur Selbstbestimmung
- Bedeutung von aktiver und passiver Sterbehilfe
- Rechtliche Voraussetzungen in Deutschland für einen Freitod
- Ablauf am Tag der Freitodbegleitung

*Bestattungen Hansler*

**Telefon 07552 / 67 21**  
Kirchplatz 9 - 88630 Pfullendorf



**dkfz.**  
DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs

Mit einer Verfügung in Ihrem Testament zugunsten des Deutschen Krebsforschungszentrums tragen Sie zu einer Zukunft ohne Krebs bei.

[www.dkfz.de/erbschaften](http://www.dkfz.de/erbschaften)

**Deutsches Krebsforschungszentrum**  
Private Forschungsförderung  
Im Neuenheimer Feld 280  
69120 Heidelberg  
Telefon: 06221 42-2626  
nachlass@dkfz.de

**www.elektro-kees.de**

Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf  
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47  
info@elektro-kees.de